

PLAUENER STADTNACHRICHTEN



3. Jahrgang • Nr. 13

PLAUEN ENTDECKEN – DENN DIE STADT BIETET JEDEM ETWAS

Februar 2018



4. Schau auf Design

In diesem Jahr findet nach einem Jahr Pause wieder die vogtländische Messe Schau Auf Design statt. Am 21. und 22. April präsentieren sich regionale Unternehmen in ihrer kreativen Vielfalt dem Publikum. Ausstellungsort ist der Industriebau Plauener Gardine. Im Foto Impressionen von der Kinderuni zur SAD 2016. Auch in diesem Jahr wird es wieder die Kinderuni geben. Weiter auf Seite 2.

Foto: Ellen Liebner

AUS DEM INHALT

PARKEN VORM PENDELN S. 4

Autos nicht mehr unter der Brücke abstellen - der Pendlerparkplatz an der A72 Süd ist eingerichtet.

SPITZENGENUSS 2018 S. 6

Es schmeckt wieder! Der SpitzenGenuss wird auch 2018 aufgelegt. Für den Markt können sich Händler melden.

JUGENDKUNST- TRIENNALE S. 6

Die Sieger werden gekürt, die Ausstellung beginnt.

PLAUEN BAUT S. 6/8

Baumaßnahmen in der Spitzenstadt

GPS TOUR S. 10

Sieger der Tour ausgelost

TOURISTISCHES S. 11

Stadtführungen und neues Ticket-System

STADTGRÜN S. 12

Eine grüne Klammer entsteht in Plauen. Dafür gibt es Fördermittel.

SPORTLER GEEHRT S. 17

Junge Athleten erhielten Urkunde von Bürgermeister

FEUER ANMELDEN S. 17

Der Anmeldezeitraum für die Brauchtumsfeier am 30. April läuft.



Foto: Andreas Wetzel

100 Jahre Hauptfriedhof

Der Hauptfriedhof wurde vor 100 Jahren seiner Bestimmung übergeben. Anfang Februar wurde daran erinnert. Eine reich bebilderte Broschüre fasst die Geschichte des Areals und aktuelle Informationen zusammen. Das Heft und der Veranstaltungsflyer sind jetzt erhältlich. Mehr auf Seite 11.



Foto: Ellen Liebner

Neujahrsempfang

Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer hatte zu Beginn des neuen Jahres zu seinem traditionellen Neujahrsempfang geladen. 300 Gäste aus Politik und Wirtschaft, Vereinen und Verbänden kamen dort zusammen. Mehr auf Seite 2.



Wandern in Plauen

Die Tourist-Info hat einen kostenlosen Wanderführer in Heftform zusammengestellt. Am Planetenweg kann man dabei auch vorbeikommen. Mehr auf Seite 11.



Plauen meets Elvis

In diesem Sommer dreht sich's um den King of Rock'n Roll. Mehr auf Seite 3.

Neujahrsempfang des Oberbürgermeisters



Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer (4. v. l.) und Landrat Rolf Keil (r.) begrüßen die Gäste beim Neujahrsempfang im Landratsamt. Foto: Ellen Liebner

Auch Anfang 2018 hat Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer rund 300 Gäste aus Politik und Wirtschaft, Vertreter von Vereinen und Verbänden, von Kirchen und Medien zum traditionellen Neujahrsempfang begrüßt. Zu Gast war er in diesem Jahr im neuen Landratsamt des Vogtlandkreises mitten in Plauen. Für den musikalischen Jahresauftakt sorgte das Theater Plauen/Zwickau mit Kostproben aus dem Sommerevent 2018 im Parktheater – das Musicals „Love me tender“ mit der Musik von Elvis Presley.

Investitionen prägen die kommenden Jahre

In den Mittelpunkt seiner rund 30-minütigen Neujahrsansprache stellte das Stadtoberhaupt die Investitionstätigkeit in Plauen. „Ich möchte dies mit einigen Zahlen untermauern: Im Zeitraum 2018 bis 2021 werden wir in Plauen rund 75 Millionen Euro investieren, dies insbesondere in die Bereiche Schulen, Kindergärten und Sport, Stadtentwicklung und Straßenbau und dafür, neue Industrieflächen bereitzustellen. Im Jahr 2018 geben wir allein 20 Millionen Euro aus – das sind 11,5 Millionen Euro an Fördermitteln, wofür jedoch 8,5 Millionen Euro als Eigenanteil der Stadt aufzubringen sind. Diese Eigenmittel sind eine enorme Herausforderung und nur unter großen Anstrengungen auch in der Verwaltung möglich.“ Unter den Projekten, die nunmehr angegangen werden können, sind einige, um die das Rathausteam oft jahrelang geworben, gerungen, ja gekämpft habe. „Es ist eine Genugtuung für mich, in der 2. Hälfte meiner 3. Amtszeit so viele unserer Ziele verwirklichen zu können.“ Die große Investitionstätigkeit habe jedoch keineswegs Auswirkungen auf die Gelder, die die Stadt für Kultur und Soziales aufwende. „Unsere Kulturaufwendungen sind überdurch-

schnittlich für deutsche Verhältnisse, sie betragen rund 6 Prozent des Gesamthaushaltes, Einnahmen und die zahlreichen Investitionen unberücksichtigt.“ Im Sozialbereich steche die Zahl von 12 Millionen Euro pro Jahr an Betriebskosten für die Kindertageseinrichtungen hervor. „Natürlich ist dies gut angelegtes Geld, aber gleichzeitig eine riesige Leistung der Stadt.“

Wirtschaft gut aufgestellt

Auch ging der OB auf die wirtschaftliche Entwicklung in der Stadt ein. „Derzeit investieren einige Unternehmen der Stadt enorm: Plauen Stahl Technologie hat eine neue Stahlbaumontagehalle vollendet, Schedel Kunststofftechnik hat neue Produktionshalle im Industriegebiet Plauen Neuensalz Nord bezogen, Wurzbacher hat in 2017 erweitert und bereitet die Flächen für weitere Investitionen vor, Boysen baut eine neue Produktionshalle und erhöht die Beschäftigtenzahl 2017/2018 um über 100 neue Mitarbeiter, d.h. ca. 400 Menschen arbeiten heute dort, WEMA Technology baut Standort in Plauen aus, Getreideaufbereitung „Velaro“ ist im Industriegebiet Oberlosa entstanden, VCM hat 2017 im Industriegebiet Plauen Oberlosa die Produktion am neuen Standort aufgenommen, Schweizer Group erweitert, Lebenshilfe baut aktuell neue Werkstätten in Reißig, Kunststoff Spranger baut neues Produktionsgebäude im Gewerbegebiet Reißig, Hydraflex baut Werk III in Neuensalz Nord, ACC – wird das neue Audi Autohaus im Februar eröffnen, Toom Baumarkt im Plauen Park im Frühjahr 2018. Abschließende brachte der OB seine Hoffnung auf inneren Frieden in der Stadtgemeinschaft zum Ausdruck: „Es gibt so viel, wofür es sich lohnt, an einem Strang zu ziehen.“

Einige Großprojekte aus der Rede des Oberbürgermeisters

Schulen – Sanierungen an verschiedenen Grundschulen, Bau von Aula und Speisesaal für das Diesterweg-Gymnasium, Anbau von acht Klassenräumen und Sporthalle für das Lessing-Gymnasium

Neue Kita in der Elsteraue – die Stadt schafft dort 120 neue Plätze, die unbedingt gebraucht werden, insgesamt werden 307 neue Kitaplätze in der Stadt gegenwärtig geschaffen

Elsteraue – Investitionen in Weisbachsches Haus und Hempelsche Fabrik erhalten historische Bausubstanz und sind Voraussetzung für attraktive und innovative Nutzung

Schlossterrassen und Campus – zusätzlich zu den Investitionen der Stadt investiert der Freistaat Sachsen in den neuen Campus auf dem Schlossberg für die Studienakademie 20 Millionen Euro, seit dem Untergang der Kunstschule vor 73 Jahren wird Plauen wieder einen Campus haben.

Rathaus – die Sanierung des Nord-West-Flügels wird endlich beginnen.

Straßenbau – jede Menge Straßenbaumaßnahmen, die jedoch nicht ohne Straßensperrungen und Umleitungen machbar sind.

Industrieflächen – werden dringend benötigt, daher der Ausbau des Industriegebietes Oberlosa.

Von ca. 130 Hektar vermarktbarer Fläche in sieben Industrie- und Gewerbegebieten der Stadt Plauen sind über 119 Hektar verkauft oder reserviert, das heißt über 90 Prozent der Flächen sind vermarktet, bei Industrieflächen sind es sogar 100 Prozent.

In den letzten fünf Jahren konnte die Stadt Plauen in ihren Industrie- und Gewerbegebieten über 25 Hektar Industrie- und Gewerbeflächen vermarkten, allein im Jahr 2017 wurden rund 5 Hektar verkauft bzw. verbindlich reserviert.



Am 21. und 22. April 2018 lädt die Schau auf Design, die Messe für Design und Innovation der vogtländischen Region, zu ihrer 4. Auflage ein. Auf einer Fläche von über 3.000 Quadratmetern im Industriebau Plauener Gardine am Leuchtmühlenweg wird dem Fachpublikum wie auch Endkunden und allen Interessierten Einblick in das kreative und schöpferische Potenzial der regionalen Unternehmen gewährt.

„Wir freuen uns sehr, nach der Pause 2017 in diesem Jahr wieder in die Vollen gehen zu können“, so Organisator Uwe Fischer. „Die Vorjahre haben gezeigt, wie gut das Messeformat bei Besuchern und Ausstellern ankommt. Wir konnten uns jedes Jahr über eine Steigerung der Besucherzahlen freuen. Das ist uns natürlich Ansporn für die nächste Ausgabe. Noch nehmen wir

Bewerbungen von interessierten Ausstellern entgegen. Partner, die uns als Sponsor unterstützen wollen, können die hohe Aufmerksamkeit und das gute Image nutzen.“

Industriebau Plauener Gardine (2. u. 3. Etage) Leuchtmühlenweg 15, 08523 Plauen www.plauen.de/sad-2018

Hintergrund: Die SCHAUF AUF DESIGN, die sich als Treffpunkt innovativer Unternehmen aus Plauen, dem Vogtland und angrenzenden Regionen versteht, hat bei ihrer Premiere 2014 im Industriepark der Plamag auf Anhieb Aussteller und Besucher überzeugt, die 2. SCHAUF AUF DESIGN fand 2015 am selben Veranstaltungsort statt. Die 3. SCHAUF AUF DESIGN zog die Menschen in den Industriebau Plauener Gardine. Die Resonanz auf dieses von der Stadtverwaltung, dem Deutschen Innovationszentrum für Stickerei e.V. (DIS) und der Handwerkskammer Chemnitz maßgeblich initiierte und von der Plauener Firma progressio mit viel Engagement und Kreativität organisierte Ereignis fiel durchweg positiv aus.



Schon zum 23. Mal trifft sich Europa in Plauen

Schon zum 23. Mal trifft sich Europa in Plauen – und zwar vom 3. bis zum 10. März beim Europäischen Bauernmarkt. „Es werden wieder etwas mehr als 70 Aussteller aus elf Ländern dabei sein“, schaut Michael Bretschneider, Vorsitzender des Vereins Vogtländischer Bauernmarkt, voraus. Von Rothenkirchen aus, wo sein Landwirtschaftsbetrieb und die Marktscheune ihren Sitz haben, organisiert er von Anfang an mit dem Verein den Europäischen Bauernmarkt, wird inzwischen unterstützt von Tochter Martina. Mitorganisatoren sind auch diesmal der Vogtlandkreis, die Stadt Plauen, das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, das Europabüro Dr. Peter Jahr, der Absolventenverein der landwirtschaftlichen Fachschule Plauen und eben das Möbelhaus Biller. Erneut wird es in der Veranstaltungshalle der Möbelwelt Biller viel zu sehen, zu kosten, zum Mitmachen und zum Kaufen geben. Im Mittelpunkt stehen natürlich landwirtschaftliche Erzeugnisse – Wurst, Käse, Oliven, Wein Obstler, Speck, Gewürze, Brot, Kuchen, Senf, Pilzspezialitäten und, und, und...

Die Direktvermarkter aus dem Vogtland, aus Sachsen und Thüringen kann man besuchen, bei den meisten Ausstellern aus den europäischen Ländern ist Urlaub auf dem Bauernhof möglich.

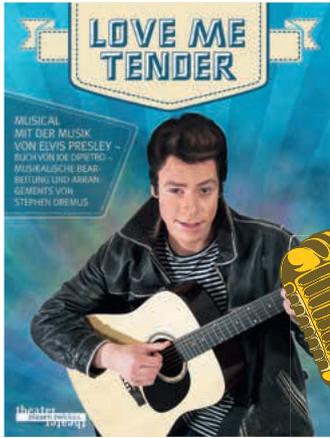


Martina Bretschneider lädt mit dem Plakat zum 23. Europäischen Bauernmarkt ein.

Wie in den Jahren zuvor werden auch Handwerkskunst und Brauchtum präsentiert, man kann viel über den Bauernhof lernen, Landtechnik bestaunen, kostenlos Minibaggern, den schönsten Stand mit wählen, eine Reise und andere Preise gewinnen oder sich an den Programmen zahlreicher Kulturgruppen erfreuen. Apropos Kultur: die gibt es nicht nur täglich auf der Bühne in der Markthalle, sondern auch in der Innenstadt von Plauen. Am Tag vor der Eröffnung, also am 2. März ab 16.00 Uhr in den Kolonnaden und 16.30 Uhr in der Stadt-Galerie, wird mit ungarischer Folklore auf die „Grüne Woche des Vogtlands“ eingestimmt.

23. Europäischer Bauernmarkt vom 3. bis 10. März 2018, geöffnet täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr, nur am Samstag, 10. März bis 16.00 Uhr.

www.plauen.de/bauernmarkt2018



Plauen meets Elvis

Plakat: P. Awtukowitsch/Theater



Das Vogtland präsentierte sich zur Internationalen Grünen Woche in Berlin

Als Regionenpartner hat sich das Vogtland in diesem Jahr auf der Internationalen Grünen Woche vom 18. bis 29. Januar in Berlin auf besondere Weise präsentiert. Der Tourismusverband Vogtland warb in der Sachsenhalle für die Ferien- und Genussregion Vogtland. Am 22. Januar stand das Vogtland in der Sachsenhalle besonders im Mittelpunkt. Stefanie Hertel eröffnete gemeinsam mit Landrat Rolf Keil und Landwirtschaftsminister Thomas Schmidt den Ländertag. Ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm erwartete die Besucher. Carolin Eschenbrenner vom Vogtlandtheater machte auf das

Open-Air-Musical „Love me tender“ im Parktheater und die Themenwoche „Plauen meets Elvis“ im August neugierig. Moderator Stephan Bischoff befragte im Laufe des Ländertags die Spitzenprinzessin Barbara Riss aus Plauen nach den kulturellen und kulinarischen Besonderheiten der Spitzenstadt. Auf einer Aktionsfläche vor der Bühne zeigte das Unternehmen Modespitze aus Plauen aktuelle Accessoires aus Plauener Spitze. An diesem Tag war auch Kathleen Dentler von der Tourist-Information Plauen am Stand des Tourismusverbandes mit vor Ort und hatte dafür spezielle Flyer und ein Messeangebot im Gepäck. Nadine Aßmann und Marcel Kaiser sangen Lieder aus dem Musical mit der Musik von Elvis Presley.

Plauen meets Elvis mit „Lunch me tender“

Das Theater Plauen-Zwickau zeigt jährlich im Sommer ein großes Openair-Spektakel im Parktheater im Stadtpark und brilliert auch 2018 mit einem Highlight, dem Elvis-Musical Love me tender von Joe Dipietro (vom 15. bis 25. August 2018). In dieser wunderschönen Kulisse wird das mitreißende Musical aus den USA mit der Musik von Elvis Presley erstmals an einem deutschen Stadttheater zu erleben sein. Passend dazu erwartet alle Plauener und die Gäste der Stadt am 25. August unter dem Titel „Lunch me tender“ von 11.00 bis 16.00 Uhr auf dem Altmarkt ein buntes Programm. Natürlich wird der Rock'n Roll im Mittelpunkt stehen.

- Die Plauener Hoteliers und Gastronomen servieren typisch amerikanische Köstlichkeiten
- Modenschau mit Kleidern der 50er + 60er Jahre
- American Cars und Stretchlimousine lassen (nicht nur) Männeraugen leuchten
- Plattenbörse
- Elvis-Doubles
- Rock'n Roll-Tanzclubs u.v.m.!

Weitere Informationen unter www.plauen.de/elvis

In Haselbrunn Ortsbegehung

Die Stadtverwaltung lädt die Einwohner von Haselbrunn am 14. März, 10 Uhr, zu einer Ortsbegehung durch ihren Stadtteil ein. Die anschließende Einwohnerversammlung findet am Dienstag, 12. Juni 2018, 19.30 Uhr statt. Die genauen Treffpunkte werden noch mitgeteilt. Die Einwohner von Haselbrunn sind aufgefordert, schon jetzt bei der Vorbereitung der Ortsbegehung mit Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer zu helfen. Welche Straßen, Plätze, Bauten oder andere Flächen befinden sich in einem kritikwürdigen Zustand und sollen bei der Begehung berücksichtigt werden? Welche Probleme liegen außerdem im Stadtteil vor? Einwohner können ihre Vorschläge für den OB-Rundgang gern telefonisch den Mitarbeitern des Bürgerbüros unter 03741 291-2222 oder per E-Mail: buergerbuero@plauen.de übermitteln.

Mehr Geld

Die Mittel für die Ortschaften werden laut Stadtratsbeschluss vom Dezember von 8,50 Euro auf 9,00 Euro in diesem Jahr angehoben. Damit investiert die Stadt rund 10.000 Euro mehr in ihre Ortsteile. Impulsgeber für die Anhebung war Ortsvorsteher Dieter Blechschmidt aus Straßberg.

Wir sind die Sparkasse Vogtland.

Wir sind hier zuhause und fühlen uns der Region besonders verpflichtet. Dabei engagieren wir uns aktiv für das Gemeinwohl und die Menschen, die hier leben. Als wichtigster Förderer von Kultur, Sport und Sozialem im Vogtland engagieren wir uns für viele gemeinnützige Vereine, Projekte und Institutionen.

Es ist für uns selbstverständlich an die Menschen, die hier leben, etwas zurückzugeben. Mit mehr als 1 Million Euro fördern wir sportliche und soziale Projekte, bürgerliches Engagement, Jugendarbeit sowie Kunst und Kultur. Egal ob Veranstaltungunterstützung für Städte und Gemeinden und zahlreiche Sportveranstaltungen, finanzielle Mittel für Drogenprävention oder künstlerisches Schaffen bis hin zur Anschaffung von Trainingsanzügen und Instrumente für Bläserklassen in den Schulen – oft können erst durch unser Sponsoring-Engagement und Spenden zahlreiche wichtige Aktivitäten möglich gemacht werden.

Unsere Stiftungen haben sich zudem der dauerhaften und intensiven Förderung der Region verschrieben.

Die Sparkasse Vogtland ist wichtig für die Region – deswegen übernehmen wir Verantwortung und engagieren uns besonders für die Menschen hier.

Doch vor allem möchten wir unseren Kunden Danke sagen, denn sie leisten mit ihrem Vertrauen in die Sparkasse Vogtland einen wichtigen Beitrag für die Zukunft und das Gemeinwohl im Vogtland.



sparkasse-vogtland.de

Wenn man einen starken Partner hat, der die Förderung von Kunst, Kultur und Sport in der Region aktiv unterstützt.

Wenn's um Geld geht
 **Sparkasse Vogtland**



Stefan Wagner (hinten 2. v. l.) mit dem Großteil seines Teams vor der Jugendherberge Alte Feuerwache. Fotos (4): Brand-Aktuell

Das Team um den neuen Herbergsvater Stefan Wagner betreut engagiert und ideenreich seine Gäste

„Schmuckstück mit DJH-Zeichen im Stadtzentrum“ – so lautete im Mitteilungsblatt der Stadt Plauen vor gut zehn Jahren die Schlagzeile zur Eröffnung der Jugendherberge. Zwei Jahre lang war die Alte Feuerwache für 3,8 Millionen Euro um- und ausgebaut und an den Jugendherbergs-Landesverband Sachsen übergeben worden. „Jugendherberge mitten in der Stadt?“, so fragten damals nicht wenige.

„Das geht, sogar immer besser. Letztes Jahr konnte mit 19.000 Übernachtungen ein neuer Rekord erreicht werden“, lautet die Antwort von Stefan Wagner, dem neuen Herbergsvater. Die Bilanz nach zehn Jahren: Rund 150.000 Übernachtungen. Das sind etwa 50.000 Gäste, die sich in den Zwei-, Drei- und Vier-Bett-Zimmern mit Dusche und WC, drei Familienappartements, fünf Leiterzimmern und sechs barrierefreien Doppelzimmern wohl gefühlt haben. Insgesamt

sind es 135 Betten. „Junges Blut und Kaufkraft mitten in der Stadt“, kommentiert der 33-jährige diese Zahlen und weist auf zwei Gründe hin, warum sich die Gäste wohl fühlen. Einmal sind es die engagierten Mitarbeiter. 16 Frauen und Männer, einige in Teilzeit, ein guter Mix aus Alt und



Antje Pfeiffer, Sandra Lasch und Klaus Reichel bereiten eines der Zimmer der Jugendherberge für neue Gäste vor.

Jung, gehören zur Herbergsmannschaft. „Silvester waren alle da, ohne Diskussion, haben sich um 120 Gäste gekümmert, 40 mit Behinderung, die anderen in Familie“, nennt der junge Herbergsvater ein Beispiel für die Einsatzbereitschaft seines Teams. Der zweite Grund, warum sich Auswärtige bei ihrem Aufenthalt in der

Plauener Herberge wohl fühlen, ist die Kooperation mit vielen anderen Einrichtungen in der Stadt und in der Umgebung, wie dem Museum, Kino, Bowling, Talsperre Pöhl. „Dadurch können wir verschiedene Komplettangebote zusammenstellen“, so Stefan Wagner.

Übrigens wurde die für Ende Januar geplante Geburtstagsfeier umgewandelt in eine kostenlose Übernachtung für eine dritte Klasse der Karl-Marx-Grundschule. Die Jungen und Mädchen konnten das Haus „prüfen“ und sich auch an einer eigens vorbereiteten Wand künstlerisch betätigen. Stefan Wagner ist zuversichtlich, dass er mit seinem Team die Übernachtungszahlen weiter steigern kann. Das Haus mit den Relikten der früheren Feuerwehr, seinem „feurigen“ Speiseraum, Cafeteria, Kinderspielzimmern, Disco, freies WLAN, Tischtennis innen und außen, Dart, Spielplatz, Boulderwand, Brutzel- und Garküche und vielem mehr bietet dafür beste Voraussetzungen. Auch mit verschiedensten Veranstaltungen wollen sie das „Schmuckstück mit DJH-Zeichen“ noch mehr ins Gespräch bringen.

Glühweintasse 2018 von Schülerin gestaltet



Es gab an die 70 Einsendungen – noch während des Weihnachtsmarktes wurde das beliebteste Motiv beim Wettbewerb zur Bürgertasse

gewählt. Auf der Tasse, die 2018 für Glühwein und Punsch auf dem Plauener Weihnachtsmarkt die Runde machen wird, sind eine Silhouette mit bekanntesten Gebäuden Plauens sowie Vater und Sohn zu sehen. Gestaltet hat die Szene in blau und gelb Henriette Haas, Schülerin des Diesterweg-Gymnasiums (Foto: Ellen Liebner). Sie erhielt dafür einen Preis, der vom Dachverband Stadtmarketing gesponsert wurde.

Teilnehmer am Kartenvoting konnten Preise gewinnen. Diese wurden ermittelt und haben ihre Preise mittlerweile erhalten:

- 1. Platz** – Ramona Schwendel aus Plauen (2 Theater-Karten)
 - 2. Platz** – Madlen Kirschner aus Leipzig (Kalender, Plauens Wiederaufbau – eine Reise durch die Zeit)
 - 3. Platz** – Silke Hüller (2 Schau auf Design-Karten)
- Aus dem Zusammenzählen der beiden Votingmöglichkeiten (online und per Karte) ergab sich durch das Verhältnis ein eindeutiges Ergebnis. Initiator ist der Verein Forum Kunst. Er betreibt die Internetseite buergertasse.de, kümmert sich um den Wettbewerb und die Auszählung der Stimmen, in Zusammenarbeit und mit Unterstützung der Stadt.

Stadtrat ehrt junge Brandhelfer



Conny Stiehl, Julian Walther, Steffen Zenner, Maurice Fabrizious, Ralf Oberdorfer und Levente Sárközy (von links) während der Ehrung der jungen Brandhelfer im Stadtrat.

Julian Walther aus Weischlitz und Maurice Fabrizious aus Großfriesen wurden vom Stadtrat als Brandhelfer geehrt. Die beiden jungen Männer waren am späten Abend des 29. Dezember 2017 an einem Haus in der Trockentalstraße vorbei gefahren und waren als Ersthelfer bei einem Brand vor Ort engagiert. „Toll, dass es Menschen gibt, die spon-

tan und unter Einsatz ihrer Gesundheit helfen“, erklärte Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer. Gemeinsam mit den Bürgermeistern Steffen Zenner und Levente Sárközy sowie Polizeipräsident Conny Stiehl dankte der OB den beiden Brandhelfern, übergab ihnen kleine Präsente. Von Stadträten erhielten die beiden Blumen als Anerkennung.

Pendler-Parkplatz ab jetzt an der A72



Mehr als 50 Autos finden Platz auf dem kostenlosen Pendlerparkplatz an der Autobahnausfahrt Plauen-Süd. Dies ist der erste im gesamten Vogtlandkreis. Die Fläche ist leicht zu finden – 400 Meter nach der Brücke Richtung Oelsnitz. Per Navi-Adresse: Oelsnitzer Landstraße 147. Der Parkplatz wurde geschaffen, um Fahr-

gemeinschaften das Abstellen von Autos zu erleichtern. Das Parken unter der Brücke ist verboten, wird jetzt auch nicht mehr toleriert. Die Fläche wird von Unternehmer Hans-Jochen Knoll zur Verfügung gestellt. Das Gelände wurde asphaltiert, eingezäunt und an die Stadt für einen vierstelligen Betrag pro Jahr verpachtet.

Vorfrühling im Vogtlandmuseum

In diesem Jahr gibt es spannende und abwechslungsreiche Ausstellungen im Vogtlandmuseum an der Nobelstraße zu sehen. Die aktuell laufende Ausstellung heißt „Vorfrühling“. Sie zeigt Aquarelle von Gerhard Ossmann, dessen Nachlass das Vogtlandmuseum erhält. Die Ausstellung ist noch bis 18. März zu sehen. Des Weiteren sind 2018 folgende

Sonderausstellungen vorgesehen: 75 Jahre Amiga, Erster Weltkrieg, Skulpturen von Baldur Geipel, Mechanische Tierwelten, Manfred Feiler, Stillleben von Fritz Ehrler (Kooperation mit dem Bund Bildender Künstler) und die Weihnachtsschau ab 30. November. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen von 11 bis 17 Uhr, Montag geschlossen.

NACHRUF

Mit großer Bestürzung haben wir zur Kenntnis genommen, dass unsere Mitarbeiterin und Kollegin

Frau Sabine Lippert

nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 63 Jahren am 07.01.2018 verstorben ist.

In den mehr als 43 Jahren ihrer Tätigkeit als Erzieherin bei der Stadt Plauen haben wir sie als hilfsbereite, verantwortungsvolle Mitarbeiterin und gute, liebenswerte Kollegin kennengelernt und geschätzt. Wir werden sie in guter Erinnerung behalten. Unser tiefempfundenes Mitgefühl und unsere aufrichtige Anteilnahme gelten ihren Angehörigen.

Ralf Oberdorfer
Oberbürgermeister

Steffi Ernst
Personalrat Verwaltung

Wie Anleger im Vogtlandkreis an Erfolgsgeschichten teilhaben können.



An der Börse Geld anzulegen, heißt nicht automatisch zu spekulieren. Im Gegenteil, wer langfristig Wertpapiere kauft, beteiligt sich an realen Unternehmen und kann an deren Erfolg teilhaben. Warum dies kein neuer Trend oder nur eine Modeerscheinung ist, sondern ein breites Fundament bietet, erläutern die Filialleiter von der Sparkasse Vogtland.

Telekommunikationstrends kommen klassischerweise aus den USA oder Fernost. Was ist mit Deutschland?

Hierzulande liegen die Stärken in der Tat mehr im Maschinenbau oder in der Automobilbranche. Erfolgsgeschichten von Großunternehmen sind etwa Daimler, BMW, Audi oder die Siemens AG.

Jeder kennt diese Firmen, deren Produkte und häufig auch die Geschichten dahinter. Aber gerade in Deutschland dürfen vor allem die unzähligen mittelständischen Weltmarktführer nicht vergessen werden.

Wir sprechen immer darüber, wie Unternehmen von Trends und Entwicklungen profitiert haben. Was ist mit den Anlegern?

Sparer können sich an diesen Erfolgsgeschichten beteiligen, indem sie zum Beispiel Aktien kaufen. Als Aktionär sind sie unmittelbarer Miteigentümer des Unternehmens und so am Erfolg beteiligt. Genauso müssen Anleger aber auch die Risiken wie fallende Kurse bis hin zur Unternehmenspleite mittragen.

Ist es für den einzelnen Anleger nicht äußerst schwierig, einzelne Unternehmen zu bewerten und die richtigen auszusuchen?

Das ist in der Tat schwierig und auch zeitaufwendig. Da ist man mit einem Fonds, der in eine Vielzahl an Wertpapieren anlegt und von einem Profi verwaltet wird, in einer komfortableren Situation. Natürlich gibt es auch bei Fonds Risiken, denn die Kurse an den

Finanzmärkten schwanken. Das kann zu Verlusten führen.

Also sind Fonds eher riskant und im Zweifel auch eher nur etwas für Wohlhabende?

Es ist sehr viel riskanter, in einzelne Unternehmen zu investieren als zum Beispiel in einen ganzen Korb voller Wertpapiere. Wichtig sind besonders bei Aktien ein längerfristiger Anlagezeitraum und regelmäßiges Sparen. So erhöhen sich die Chancen, dass Schwankungen Verluste abfedern oder sogar genutzt werden können. Stichwort Durchschnittskosteneffekt: Schwächelt die Konjunktur und sind die Kurse unten, erhalten Anleger für die gleiche Sparsumme mehr Fondsanteile. Umgekehrt gilt dies natürlich genauso. Der Grundgedanke von Fonds besteht darin, eine Wertpapieranlage bereits mit kleinen Beträgen zu ermöglichen. Bei regelmäßigen Sparsummen sprechen wir hier von Beträgen ab 25 Euro. Das Beste ist, sich ausführlich beraten zu lassen.

Im Bild: Das Sparkassen-Team für Plauen: Andre Kuhn, Kerstin Rothmeier, Kirsten Hendel u. Thomas Zundel (v.l.n.r.) stehen als Filialleiter in Plauen für professionelle und individuelle Beratung der Sparkasse Vogtland zu allen Finanzfragen.

Jetzt umsteigen, um ans Ziel zu kommen. Anlegen statt stilllegen.

Ihr Geld braucht Bewegung.
Reagieren Sie auf das Zinstief.

Neue Perspektiven für mein Geld.

Sparkasse
Vogtland

Deka
Investments



DekaBank Deutsche Girozentrale. Die wesentlichen Anlegerinformationen, Verkaufsprospekte und Berichte für Deka Investmentfonds erhalten Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse oder Landesbank, die Wertpapierinformationen für Zertifikate bei Ihrer Sparkasse oder von der DekaBank, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de

Finanzgruppe

Rathaus-Sanierung: Flure auf der Marktstraße im Bau

Im November 2017 haben die umfangreichen Sanierungsarbeiten in den Fluren des Rathauses auf der Marktstraße begonnen. Die Baumaßnahme beinhaltet neben den allgemeinen Sanierungsarbeiten wie Elektro-, Putz-, Maler- und Bodenbelagsarbeiten auch die Erneuerung

der Flurdecken über dem 2. und 3. Obergeschoss und in Teilbereichen des 1. Obergeschosses und Erdgeschosses. In einigen Büroräumen der 1. und 2. Etage werden aus statischen Gründen die Trennwände abgebrochen und die Tragdecken mit Druckbeton saniert. Umbau-

maßnahmen für die neu geplante Cafeteria im 1. Obergeschoss werden die Baumaßnahme Ende des Jahres abschließen. 1.828.000 Euro sind eingeplant, davon fließen 1.188.000 Euro Fördermittel aus dem Förderprogramm Städtebaulicher Denkmalschutz.

Spitzengenuss 2018: Anmelden ab sofort möglich



Mit dem „SpitzenGenuss“ startete die Stadt Plauen erstmals 2017 gemeinsam mit dem Dachverband Stadtmarketing Plauen e.V. ein vielfältiges Pilotprojekt. Das kam an – in diesem Jahr folgt die Fortsetzung. Interessierte

Markthändler können sich ab sofort unter info@stadtmarketing-plauen.de anmelden. Unter den Aspekten Nachhaltigkeit – Gesundheit – Regionalität werden in der Woche vom 27. August bis zum 1. September 2018

mit vielen individuellen Partnern an verschiedenen Orten in der Stadt Plauen Vorträge, Workshops, Ausstellungen und Informationsplattformen angeboten. Den abschließenden Höhepunkt der SpitzenGenuss-Woche bildet auch in diesem Jahr der Marktplatz als besondere Plattform und interaktiver Treffpunkt sowie für die Präsentation und den Verkauf regionaler Produkte am 1. September 2018 auf dem Klostermarkt.

Im Foto: Der Start der SpitzenGenuss-Woche 2017 im Best Western Hotel „Am Straßberger Tor“. Pädagogen und Erzieher aus Plauen erhielten von Ernährungswissenschaftlerin Carmen Knoth (links) Tipps, wie bei Kindern die Freude am Kochen und Genießen frischer Lebensmittel geweckt und vertieft werden kann. Foto: Brand-Aktuell



Diese Maßnahme wird gefördert durch den Freistaat Sachsen aufgrund des durch den Sächsischen Landtag beschlossenen Sächsischen Investitionskraftstärkungsgesetzes

DRK Kita Wirbelwind: 30 neue Kita-Plätze



Die Kita Wirbelwind in Plauen wurde im Jahr 2017 durch einen zweigeschossigen Anbau an den Bestandsbau der Einrichtung erweitert und kann nun 30 weiteren Kindern Betreuungsplätze anbieten.

Die Erweiterung erfolgte durch das DRK Zentrum Plauen/Vogtland e. V. als Träger der Kita.

Baubeginn war im April 2017, im Dezember konnte die Maßnahme abgeschlossen werden. An das vorhandene Gebäude wurde ein zweigeschossiger Anbau errichtet, in zwei Gruppeneinheiten von je 15 Plätzen wurden Krippen- und Kindergartenplätze neu geschaffen. Die Kosten der Erweiterung von 500.000 Euro konnten durch das Maßnahme-Paket „Brücken in die Zukunft“ finanziert werden. Das DRK erhielt dafür 375.000 Euro Bundesmittel und 93.750 Euro Landesmittel des Freistaates Sachsen. Die aufzubringenden Eigenmittel des DRK betragen 31.250 Euro.

Für Aufwertung der Innenstadt: Förderungen für Projekte möglich

Mitgestalten ist möglich. Eigentümer, Vereine, Institutionen, soziale bzw. kulturelle Träger, Einzelhändler oder Bürger in den Fördergebieten „Schlossberg“, „Elsteraue“, „Östliche Bahnhofsvorstadt“ oder „Plauener Mitte“ können für die Aufwertung der Innenstadt aktiv werden. Hier kann ein finanzieller Zuschuss durch den Verfügungsfonds beantragt werden. Für jeden investierten Euro gibt es einen Euro für investive Maßnahmen aus dem Verfügungsfonds. Dabei können eigene, nicht kommerzielle Projekte zugunsten der innerstädtischen Bereiche realisiert werden.

Insgesamt stehen im Jahr 2018 über 28.000 Euro öffentliche Mittel zur Verfügung. Für eine Maßnahme, die 1.000 Euro kostet, können maximal 500 Euro durch öffentliche Mittel des Verfügungsfonds bezuschusst werden. Projekte und Maßnahmen,

die zu 50 Prozent gefördert werden können, können zum Beispiel sein: Begrünung, Sitzgelegenheiten, Fahrradständer, Abfallbehälter, Wegweiser, Spielgeräte und Kunst im öffentlichen Raum aber auch Stadtteilfeste, eine Stadtteilzeitung und Kulturangebote. Die Gesamtkosten des einzelnen Projektes sollten im Rahmen von 500 Euro bis maximal 3.000 Euro liegen. Welche Maßnahmen gefördert werden, entscheidet das Gremium Verfügungsfonds in seinen Sitzungen. Anträge können bis zum 30. April 2018 in der Stadtverwaltung Plauen bei Jeannette Pfeiffer oder beim Sanierungsträger WGS mbH (Frau Eisel) eingereicht werden. Hier folgt eine Beratung zur Antragstellung. Die Kontaktdaten und Anträge sind auf der Internetseite Plauen zu entnehmen.

www.plauen.de/verfuegungsfonds



JugendKunstTriennale 2018 in Plauen

Die JugendKunstTriennale findet alle drei Jahre statt. Die Triennale ist Teil des Programms „Junge Kunst – Nachwuchsgewinnung und Nachwuchsförderung“ des Sächsisch-Bayerischen Städtenetzes.



Am 3. März 2018 um 13.00 Uhr finden in der Galerie im Malzhaus Plauen die Vernissage und die Preisverleihungen der diesjährigen JugendKunstTriennale statt. Die Preise werden von den Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeistern der Städte Bayreuth, Hof, Plauen, Zwickau und Chemnitz überreicht. Musikalisch umrahmt wird diese Veranstaltung vom Duo Stiehler/Lucaci. Die Moderation übernimmt Madlen Schulz.

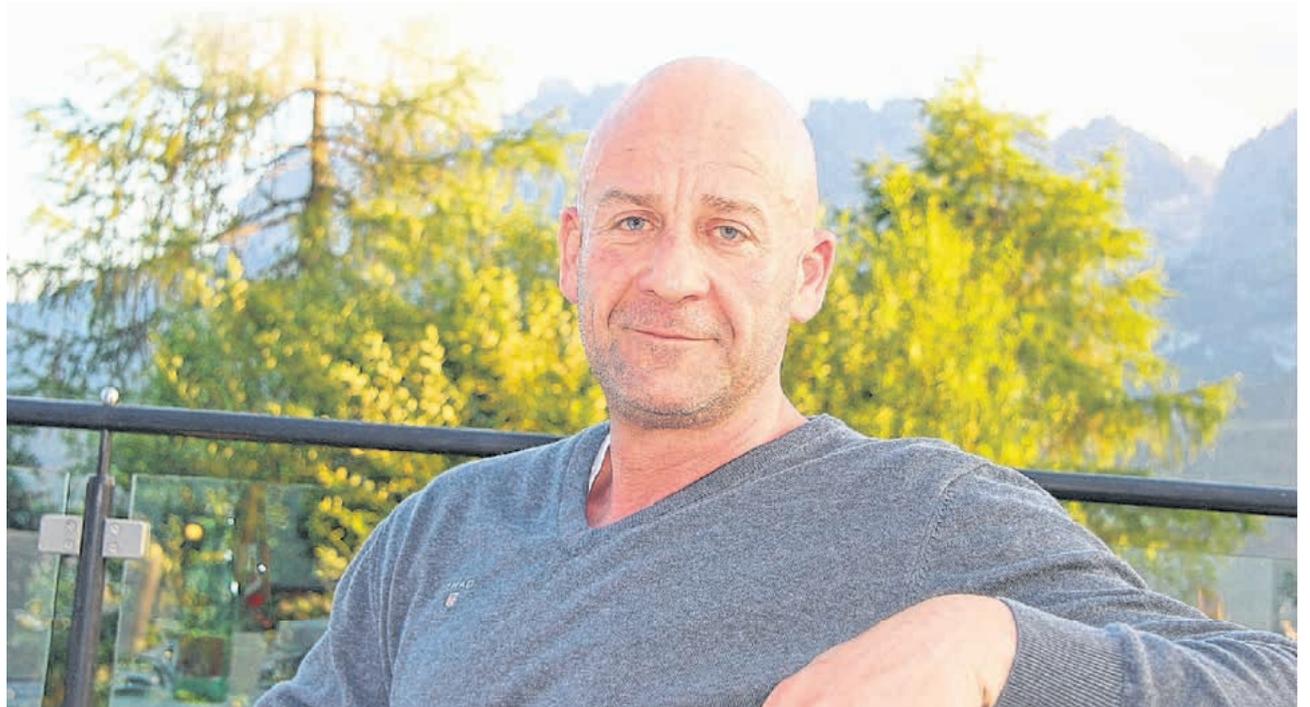
Seit 1998 haben junge Künstlerinnen und Künstler aus Bayreuth, Hof, Plauen, Zwickau und Chemnitz die Möglichkeit, sich an der JugendKunstTriennale zu beteiligen. Der Kunstwettbewerb richtet sich an die jüngere Künstlergeneration im Alter zwischen 14 und 25 Jahren. Nach nunmehr 20 Jahren ist Plauen in diesem Jahr Austragungsort dieser Triennale. In den Mitgliedsstädten wurden insgesamt 305 Beiträge eingereicht. Die Teilnehmer konnten ihren Ideen und ihrer Kreativität



freien Lauf lassen, schließlich wird bei diesem Wettbewerb kein Thema vorgegeben. Von Malerei, Zeichnungen, Plastiken, Fotografie bis hin zu Installationen, Designobjekten, Textilarbeiten – es ist ein breites Spektrum im bildkünstlerischen Bereich. Die namhafte Jury hatte es schwer, aus den Einreichungen die besten Arbeiten für die Ausstellung auszuwählen und die Preisträger zu nominieren. Insgesamt werden 4 Hauptpreise in Höhe von jeweils 500 Euro und 20 Anerkennungspreise in Höhe von jeweils 200 Euro vergeben. Der Kunstladen Selbitz stiftet zusätzlich noch 2 Förderpreise in Höhe von 150 Euro und 300 Euro. Wesentlich unterstützt wird dieses bedeutende kulturelle Projekt bereits seit Jahren von den Sparkassen Bayreuth, Hochfranken, Vogtland und Zwickau. **Die Ausstellung ist bis zum 2. April 2018 zu sehen.** Öffnungszeiten der Galerie im Malzhaus Plauen: Dienstag bis Sonntag, Feiertag: 13.00 – 18.00 Uhr. Eintritt frei. www.plauen.de/jkt

Heilpraktiker Ingo Lauterlein spricht im Interview über Rückenschmerzen und warum dabei Operationen häufig vermeidbar sind.

Foto: Alina Lauterlein



BILDGEBENDE UNTERSUCHUNGEN ZEIGEN ZWAR HÄUFIG VERÄNDERUNGEN ZUM NORMALEN, OHNE EINDEUTIG DIE SCHMERZURSACHE ZU BENENNEN

Ingo Lauterlein: „Bei Rückenschmerzen Operationen oft vermeidbar“

Haben Ihre Patienten oft ähnliche Beschwerden?

Fast alle meine Patienten haben Schmerzen, zeitweise sehr starke Schmerzen. Diese führen zu einer enormen Einschränkung ihrer Lebensqualität und behindern den Alltag. Bei zahlreichen Patienten, denen ich zum ersten Mal begegne, bestehen die Schmerzen schon über einen längeren Zeitraum, häufig schon seit Jahren mit wiederkehrenden Akutphasen.

Was haben diese Patienten bis dahin schon erlebt und mit welchen Unterlagen kommen diese zum ersten Termin?

In der Regel sind die Patienten in der Vorgeschichte mit den verschiedensten Schmerzmitteln ausgestattet worden und haben eine oft zu kurze physiotherapeutische Behandlung hinter sich. Außerdem bekomme ich hin und wieder einen MRT-Befund vorgelegt, der in manchen Fällen eine Operation mit unbefriedigendem Ergebnis oder auch gar keine Therapie zur Folge hatte.

Wo sehen Sie die Ursachen für Rückenschmerzen?

Häufig werden Rückenschmerzen durch eine ruckartige Drehung, Fehlbelastung bei Arbeit

oder Sport oder beim schweren Heben verursacht. Nervliche und körperliche Überlastung können dabei auch eine wichtige Rolle spielen. Manchmal lässt sich jedoch kein nennbares Ereignis ermitteln. Zusammenfassend kann ich sicher sagen, dass es wahrscheinlich jeden einmal betrifft. Verschleiß ist seltener die Ursache als häufig angenommen.

Bei der spezifischen Untersuchung meiner Patienten stelle ich immer wieder Fehlstellung und Blockaden im Bereich des Beckens und der Wirbelsäule fest. Diese erworbenen, das heißt im Laufe des Lebens entstanden Veränderungen, sehe ich oft als die eigentliche Schmerzursache.

Warum kommen die Patienten speziell zu Ihnen?

Die Patienten kommen zu mir, weil die bis dahin unternommenen therapeutischen Maßnahmen erfolglos geblieben sind. Ich bin von der ersten Untersuchung bis zum letzten Termin persönlich für meine Patienten da. Ich stelle die Diagnose und führe die Behandlung immer eigenhändig durch. Sollte sich einmal die Situation einstellen, dass zur weiterführenden Diagnostik oder Therapie ein anderes Fachgebiet hinzugezogen werden muss, geschieht das unverzüglich. Mir ist wichtig, dass jedem meiner Patienten geholfen wird.

Was denken Sie über MRT Untersuchungen bei Rückenschmerzen, lohnt es sich eigentlich, so lange auf einen Termin in der Radiologie zu warten?

Ich halte eine MRT-Untersuchung bei Rückenschmerzen häufig nicht für notwendig. Sicher gibt es Situationen, in der diese Diagnostik unverzichtbar ist. Dabei handelt es sich zum Beispiel um den Ausschluss einer Wirbelsäulenfraktur, bei Lähmungserscheinungen oder beim Kontrollverlust über Blase und Darm. Das sind Symptome die dringend abgeklärt werden müssen. Meine Meinung ist, dass es in vielen Fällen nicht ausreicht, sich bei der Suche nach der Ursache auf die Bildgebung zu verlassen. Häufig gibt erst eine gezielte körperliche Untersuchung die Möglichkeit zur sicheren Diagnose. Mitunter könnte so die eine oder andere Operation vermieden werden.

Brauchen Sie zur Behandlung Ihrer Patienten ein MRT oder CT?

Nein, wenn ich bei der Untersuchung in meiner Praxis eine Ursache feststellen kann, besteht überhaupt gar keine Notwendigkeit für eine zeitraubende, strahlenbelastende Bilddiagnostik.

Für wie sinnvoll halten Sie Operationen bei Rückenschmerzen? Wird häufig vor-schnell operiert?

Es gibt leider Situationen in denen Operationen bei Rückenschmerzen unumgänglich sind, vorher sollten aber alle Möglichkeiten von konventionellen Therapien ausgeschöpft sein. Es könnten sich aber eine ganze Reihe von medizinischen Eingriffen vermeiden lassen, wenn intensiver nach der eigentlichen Schmerzursache gesucht werden würde. Oft genug habe ich es erlebt, dass Patienten zu mir kommen, weil der medizinische Eingriff nicht den angestrebten Erfolg brachte.

Für wie sinnvoll halten Sie Operationen bei Rückenschmerzen? Wird häufig vor-schnell operiert?

Bei vielen meiner Patienten, die an unveränderten Schmerzen litten, konnte ich bei meiner gezielten chiropraktischen Untersuchung Fehlstellungen in Becken und Lendenwirbelsäule feststellen. Durch diese Fehlstellungen können Nerven, die aus der Wirbelsäule entspringen, irritiert werden und Schmerzen verursachen. Durch meine gezielte chiropraktische Behandlung sollen solche Fehlstellungen durch sanfte Impulse korrigiert werden und der Druck auf den Nerv kann so nachlassen. Durch meine Art der Therapie kann ich bei meiner Arbeit gänzlich auf Schmerzmittel oder Cortison verzichten. Denn häufig verursachen diese unerwünschte Nebenwirkungen und bekämpfen den Schmerz nur vorübergehend. Die Ursache wird dadurch jedoch nicht beseitigt.

Heilkunde ChiroPraxis Lauterlein

Heilpraktiker Ingo Lauterlein | Telefon 0371 262 56 50 | 09113 Chemnitz | Straße der Nationen 73 – 75

E-Mail: mail@lauterlein.de | www.lauterlein.de

Sprechzeiten: Montag – Donnerstag 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr | Freitag 9 – 12 Uhr und nach Vereinbarung

Neues zu den Schlossterrassen



Amtsgärten im Werden, Wege folgen ab Juli

Die Arbeiten an den Schlossterrassen laufen nach einer kurzen Winterpause bereits seit Januar weiter. Die neu zu bauenden Stützmauern sind betoniert und sind mit Theumaer Schiefer als Trockenmauern verblendet. In den nächsten Wochen werden in Abhängigkeit von der Witterung noch die Mauerkronen mit Abdeckungen versehen. In der hochaufregenden Mauer wird eine Fläche mit Mauerklinkern zur optischen Gestaltung ausgesetzt.

Ein Teil der Mauern ist bereits hinterfüllt, die weiteren Mauern folgen schrittweise nach der Fertigstellung der Verblendung. Danach werden die Terrassenwege gebaut, der Boden für die Pflanzen folgt. Ebenso werden noch die Treppenanlagen zwischen den einzelnen Terrassen errichtet. Voraussichtlich ab Ende Mai werden die Geländer und die Beleuchtung montiert. Die geänderten und zusätzlichen Arbeiten verursachen in diesem Bauabschnitt eine Erhöhung der ursprünglich geplanten Kosten, sie liegen aber noch im Rahmen des Gesamtbudgets.

Derzeit wird die Ausführungsplanung für den 3. Bauabschnitt – Amtsweg und nördliche Keller – bearbeitet und die Ausschreibung der Leistungen vorbereitet. Der Beginn der Arbeiten am 3. Bauabschnitt ist für Juli 2018 geplant, als Bauvorbereitung wurden bereits die Bäume im Baufeld gefällt.

Foto: Brandt-Aktuell,
Grafik: © HEINISCH Landschaftsarchitekten

Krausenstraße wird dieses Jahr saniert



Die Asphaltdecke der Krausenstraße ist brüchig, der Gehweg mit Platten uneben und teilweise lose. Da muss was passieren, und das tut es in diesem Jahr auch. In zwei Bauabschnitten wird die Krausenstraße auf 267 Metern generalüberholt, Start für die Maßnahme ist im März mit dem ersten Bauabschnitt.

1. Bauabschnitt von der Eugen-Fritsch-Straße bis zur Schildstraße:

Auf 170 Meter Länge und 15 Meter Breite. Nach den Sperrungen und dem Abbruch der alten Beläge folgt die Auswechslung des Mischwasserhauptkanals und der Hausanschlussleitungen, dann wird die TW-Leitung einschließlich der Hausanschlüsse

erneuert. Kabel werden verlegt, danach folgt der Straßen- und Gehwegbau. Im Juli startet der 2. Bauabschnitt.

2. Bauabschnitt von der Schildstraße bis zur Forststraße

Ausbaulänge 97 Meter, nach der Verlegung der Leitungen und Kabel folgt wiederum der Straßen- und Gehwegbau. Die Abbiegesituation an der Kreuzung Krausenstraße wird durch eine Aufweitung des Kurvenradius und einer damit verbundenen geringfügigen Verschiebung der Fahrbahn in nördliche Richtung verbessert. Die Gesamtmaßnahme kostet ca. 950.000 Euro, wobei die Stadt mit rund 690.000 Euro beteiligt ist.



Bau in Plauen 2018

In diesem Jahr plant die Stadt rund 9,2 Millionen Euro für Tiefbaumaßnahmen ein. Insgesamt sind perspektivisch für die kommenden vier Jahre einschließlich 2021 rund 40 Millionen Euro für Arbeiten an Straßen, Brücken und Gewerbegebieterschließungen geplant.

Übersicht Baumaßnahmen 2018:

- noch offene Maßnahmen aus dem Hochwasser 2013 490.000 Euro
- Am Plattenhübel 185.000 Euro
- Falkensteiner Straße Abschnitt zwischen Falkensteiner Landstraße bis Bauhaus 400.000 Euro
- Stützmauer Kleinfriesener Straße 530.000 Euro
- Radelstraße zwischen Forst- und Bahnhofstraße (IKSG) 150.000 Euro

- Ausbau Tischerstraße 1. u. 2. BA 410.000 Euro
- Ausbau Krausenstraße 650.000 Euro
- Neugestaltung Paul-Schneider-Straße 480.000 Euro
- Zum Plom (GG Neuensalz) 610.000 Euro
- Mittelstraße OT Unterlosa einschl. Spielplatz 520.000 Euro
- Nach der Rehtränke 50.000 Euro
- Am Reuthübel (2018 und 2019) 880.000 Euro
- Neug. Freifläche/Grünes Band Elsteraue (EFRE/SSP) 660.000 Euro
- Aufwertung der mittleren Bahnhofstraße 210.000 Euro
- Stützwand Schulberg 180.000 Euro
- Ausbau Annenstraße (Forststraße bis J.-Fucik-Straße) 450.000 Euro
- Außenanlagen Schlossterrassen (2018 – 66.666 Euro aus Löwelstiftung) 1,7 Millionen Euro

Dürerstraße bleibt weiter gesperrt – Umleitung eingerichtet

Das durch einen Brand im Februar schwer beschädigte Haus Dürerstraße



8 wurde im oberen Bereich so stark zerstört, dass Gebäudeteile plötzlich auf den Gehweg und die Fahrbahn vor dem Gebäude stürzen können. Um die Bürger zu schützen, bleibt der Teil der Dürerstraße direkt vor dem Gebäude weiterhin gesperrt und die Dürerstraße ist dort eine Sackgasse.

Der Eigentümer des Objektes ist in der Pflicht, die Gefahr zu beseitigen und die öffentliche Sicherheit und Ordnung am Objekt wiederherzustellen. Hierfür muss der Gebäudezustand von einem Statiker untersucht werden. „Wir gehen davon aus, dass es voraussichtlich bis Ende März dauern kann, bis das Gebäude so weit abgesichert ist, dass die Dürerstraße in diesem Bereich für den Verkehr wieder freigegeben werden kann. Die Untere Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen begleitet intensiv die Sicherungsarbeiten mit dem Ziel, die Vollsperrung nicht länger als unbedingt notwendig zuzulassen“, informiert Bürgermeister Levente Sárközy. „Wir warnen wegen akuter Lebensgefahr dringend davor, die von den Behörden angeordneten Absperrungen zu missachten.“ Für die Zeit der Vollsperrung wurde von der

städtischen Verkehrsbehörde eine Umleitung eingerichtet und beschildert: **Aus der Hofwiesenstraße kommend:** Der Verkehr wird vor der gesperrten Dürerstraße nach links in die Böhlerstraße und fortfolgend über die Trockentalstraße geführt. Die Umleitung für das BSZ e.o. plauen und den Media-Markt erfolgt ab dem Knoten Böhlerstraße/Dürerstraße weiter auf der Trockentalstraße bis links zur Einmündung in die Straße Am Mühlgraben. Auf der Trockentalstraße, Höhe Straße Am Mühlgraben wird der Zwangspfeil „geradeaus“ abgehängt, die neue Verkehrsführung durch das Aufbringen von Gelbfolie markiert. Die Umleitung für die **Zielrichtung „Reichenbach“** führt über Trockentalstraße -links Fabrikstraße weiterführend Am Elsteranger -links in die Hofer Straße.



DELLE ? LACKSCHADEN ?

- Sitzbezugsreparatur Stoff und Leder
- Felgenreparatur
- Komplettaufbereitung
- Frontscheibenreparatur
- Dellenreparatur
- Nanoversiegelung
- Lackreparatur
- Smart Repair von Leasingfahrzeugen

**Unser
Service
für Sie!**

Peter Sobetzke · Hans-Sachs-Straße 26A · 08525 Plauen
Tel.: 03741 4047390 · info@carbox-plauen.de

www.carbox-plauen.de

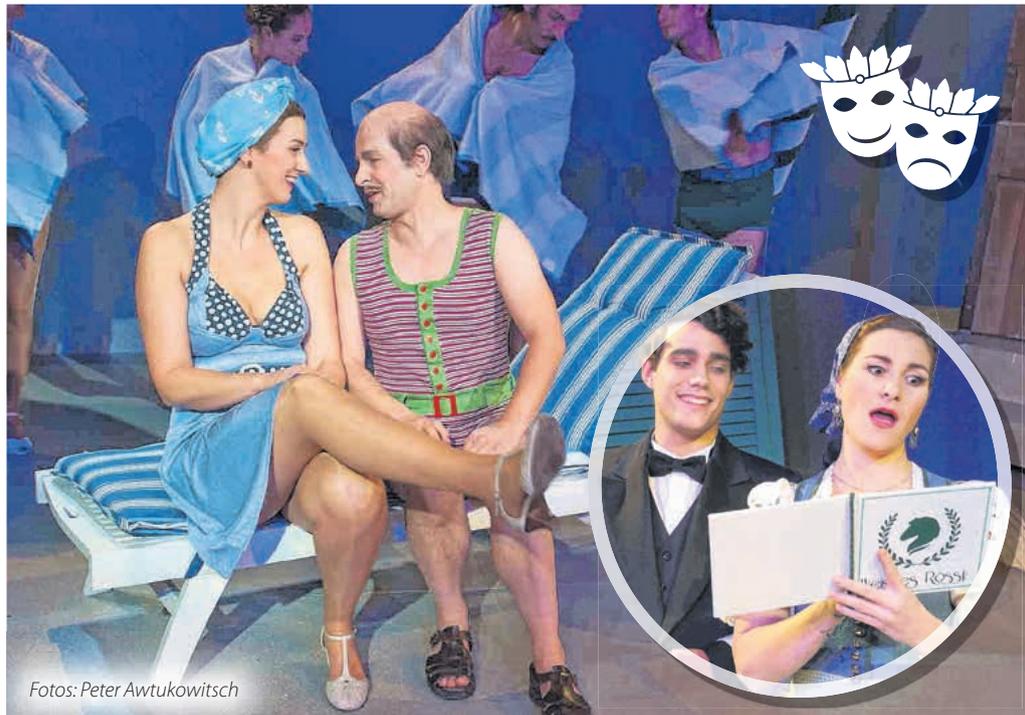
VOGTLANDTHEATER

Am 8. März kommt die Theatre Britain und American Drama Group Europe: **Romeo und Juliet in Originalsprache** und Originaladaption wird aufgeführt. 11.00 und 14.30 Uhr besteht Gelegenheit, das Weltstück zu erleben. Auch am 10. März lädt ein weiteres Gastspiel ein: **Der Traumzauberbaum** von Reinhard Lakomy (16.00 Uhr). Am 16. März stehen die Philharmoniker im Zentrum der Aufmerksamkeit und laden zum 5. Sinfoniekonzert, Thema: Jewish-American. Alle Tanzbegeisterten kommen beim **Theaterball** am 24. März ab 19.30 Uhr auf ihre Kosten. „**Petticoat and Lipstick**“ – die Eleganz der 1960er-Jahre verzaubert. Mit schwingenden Röcken und in die Beine fahrender Musik entführen das Opern-, Ballett- und Schauspielensemble gemeinsam mit dem Chor und dem Philharmonischen Orchester Plauen-Zwickau auf eine Zeitreise in die Welt von Audrey Hepburn und den Beatles. 29. März, 19.30 Uhr, Premiere des Tanzstückes Identität 2 auf der kleinen Bühne - Ballettdirektorin Annett Göhre erforscht mit **Identität 2** ihre eigene Identität als Tänzerin und Choreografin. Gleich drei Choreografen wird sie mit ihrem Ensemble erarbeiten und damit auch einen Teil ihrer eigenen Biografie an ihre Tänzerinnen und Tänzer weitergeben. Der katalanischen Choreograf Cayetano Soto ist dabei. Sein Tanzduett Sorti-

FESTHALLE

Eiskalt spannend wird die Aufführung des Stückes **Die Schneekönigin** am 2. März um 16.00 Uhr. **Don't stop the Music** heißt es am 4. März ab 18.00 Uhr, wobei in dieser Show Tänzer tolle Choreografien größter Hits präsentieren. Lieder von Elvis

PREMIEREN & HÖHEPUNKTE



Fotos: Peter Awtukowitsch

jas wird erstmals in Deutschland zu sehen sein.

Zur **öffentlichen Theaterführung** sind alle Interessierten am 31. März um 14.30 Uhr eingeladen, Treffpunkt ist die Pforte.

Im weißen Rössl, einer Operette in drei Akten, geht es heiter-beschwingt um ein Hotel am Wolfgangsee inklusive überfordertem Personal und unzufriedenen Gästen. Der Regisseur Erik Charell formte 1930 das Alt-Berliner Lustspiel Im weißen Rössl von

Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg zu einer Revueoperette für das Große Schauspielhaus Berlin um. Premiere ist am 7. April, 19.30 Uhr.

Ein weiteres Gastspiel kommt mit dem Theater Lichtermeer, das das **Dschungelbuch** mitbringt und am 15. April um 16.00 Uhr aufführt. Geboten wird ein Familienmusical mit viel Spaß, Spannung und Action. Das Musical-Ensemble präsentiert einen humorvollen Mix aus Musik, Tanz, Gesang und Schauspiel – verfeinert mit fantasievollen

Schattenspielen und Handpuppen. Nach jeder Vorstellung kommen die Darsteller in das Foyer und stehen für Fragen, Autogramme und Fotos mit den Kindern zur Verfügung.

Die drei Schwestern sind Mittelpunkt der Premiere am 21. April um 19.30 Uhr. Darin geht es um drei Schwestern, die jede für sich auf das Leben der anderen neidisch ist, bis ihr Bruder heiratet und dessen Frau alle umkrempt.

Presley und den Beatles, den Bee Gees, Madonna und Michael Jackson bis hin zu heutigen internationalen Stars wie Usher, Rihanna und Lady Gaga. 16.03. 20.30 Uhr, Haudegen
17.03., 18.03. Kreativmarkt
22.03. 19.30 Uhr, Jan Weiler
23.03. bis FREI TRÄUMER
25.03. FESTIVAL 2018

Mit ihrer Version des Rock'n-Roll-Sounds der 50er und 60er Jahre machen **The Firebirds** einfach gute Laune. Die fünf smarten Herren aus Leipzig überzeugen mit einer Mischung aus eigenständig interpretierten Klassikern, A-cappella-Passagen und charmanten Comedy-Einlagen am 1. April um 20.00 Uhr.

21.04. bis Tattoo Convention
22.04. Plauen

Karten gibt es in der Festhalle (Äußere Reichenbacher Straße 4) Tel. 03741 2912444; shop.festhalle-plauen.de; in der Tourist-Info sowie an weiteren Vorverkaufsstellen

Per Smartphone auf den Spuren der Industriekultur

Die fünf Städte des Sächsisch-Bayerischen Städteneztes nutzen seit Sommer 2017 die OutdoorActiveApp, eine der größten Plattformen für Outdooraktivitäten und Tourenplanung.

Mit dem interaktiven Tourenplaner für unterwegs kann man einfach Start- und Zielpunkte angeben und bekommt eine wander- oder fahrradgeeignete Strecke vorgeschlagen.

Die Städte des Sächsisch-Bayerischen Städteneztes nutzen die OutdoorActiveApp, um ihre touristischen Ziele und Stadttouren publik zu machen. Die Stadtpaziergänge zur Indus-

triekultur sind das erste gemeinsame Projekt mit der neuen App. Smartphonebenutzer können sich so bequem auf die Spuren der Industriekultur in den fünf Städten begeben.

Präsent aus Plauen für GPS-Tracker – Klassen können absahnen Buchvorstellung

„Auf den Spuren der Friedlichen Revolution 1989 in Plauen“ geht es per Geocaching-Stadtrallye auf rund 3,3 Kilometern durch Plauen. Start und Ziel des in Zusammenarbeit der Arbeitsgemeinschaft „Geschichte“ des Diesterweg-Gymnasiums und der Stadt entstandenen Projekts ist das Wende-Denkmal. Im vergangenen Jahr hatten sich vier Einzelpersonen in das Logbuch eingetragen. Jetzt wurde der Sieger ausgelost. Über ein Päckchen mit Plauen-typischem Inhalt darf sich Gabriel Wolters aus Ratingen freuen: Er erhält Brettchen, Tassen und ein Spiel mit Vater und Sohn. Außerdem gibt es einen USB-

Stick im Plauen-Design mit Imageclip zur Stadt. Neues Jahr, neues Glück: Auch 2018 kann jeder mitmachen, ob Schulklasse, Freizeitgruppe oder Einzelpersonen. Man braucht nur • ein GPS-fähiges Handy zur Navigation (GPS-Kompass-App einfach installieren), • den Flyer (gibt es kostenlos in der Tourist-Info) und • etwa 1,5 Stunden Zeit sowie ein bisschen Lust zum Spazieren und Rätseln.

Dabei lernen die Teilnehmer auch gleich etwas zur Heimatgeschichte – nämlich, wo die Demonstranten im heißen Herbst 1989 entlangge-

zogen sind. Wenn **teilnehmende Schulklassen** die Lösung online eintragen, haben sie Chancen auf einen **200-Euro-Übernachtungsgutschein für die sächsischen Jugendherbergen** und dazu eine kostenlose Mitgliedschaft im Deutschen Jugendherbergswerk für ein Jahr. Dieser Preis ist vom Lions-Club Plauen und dem Deutschen Jugendherbergswerk Landesverband Sachsen gesponsert. Es gibt außerdem einen Preis für Einzelteilnehmer. Unter diesen wird ein Plauen Geschenkeset im Wert von 30 Euro verlost. Teilnahmechluss ist jeweils der 31. Dezember des Jahres. www.plauen.de/logbuch

Dr. Sönke Friedreich veröffentlichte im Dezember letzten Jahres ein Buch, das sich mit Stadtentwicklung, bürgerlicher Öffentlichkeit und symbolischer Repräsentation in Plauen beschäftigt. Er beleuchtet den Zeitraum von 1880 bis 1933 und damit die Entwicklung Plauens vom Kaiserreich über die Weimarer Republik bis zum Beginn des nationalsozialistischen Staates. Das Stadtarchiv und das Vogtlandmuseum sowie der Verein für vogtländische Geschichte, Volks- und Landeskunde e.V., laden zu einer **Buchvorstellung** von Dr. Sönke Friedreich am **8. März, 19 Uhr**, ins Stadtarchiv ein. Der Leipziger Universitätsverlag ist mit dabei.

Festhalle Plauen

KULTUR- & KONGRESSZENTRUM

16.03.2018 - Festhalle

01.04.2018 - Festhalle

04.05.2018 - Festhalle

Info + Tickets: 03741-2912 444
www.festhalle-plauen.de

Parktheater Plauen

03.06.2018 - Parktheater

21.07.2018 - Parktheater

Info + Tickets: 03741-2912 444
www.buehne-im-park.de

100 Jahre Hauptfriedhof und Krematorium



2018 wird der Hauptfriedhof 100 Jahre alt: Am 1. Februar 1918 war er seiner Bestimmung übergeben worden. Die Stadtväter wünschten sich damals einen angemessen großen und konfessionsfreien Friedhof in städtischer Verwaltung, da zu Beginn des 20. Jahrhunderts Wirtschaftskraft und Einwohnerzahl der Stadt Plauen rasant anstiegen. Seit 1996 steht das Gelände mit den Gebäuden unter Denkmalschutz. Heute ist die Anlage eine der größten und schönsten Grünanlagen der Stadt, für ihre Bürger auch ein Ort der Erholung und Inspiration.

Im Jahr 2018 wird das 100-jährige Jubiläum umfassend gewürdigt. Dazu gehören Veranstaltungen, Führungen und Vorträge. Hierzu gibt es ab sofort ein Faltblatt, das alle Informationen enthält. Auch eine Festschrift ist erschienen, die zum Preis von 5 Euro in der Tourist-Information, im Stadtarchiv, im Vogtlandmuseum sowie in der Friedhofsverwaltung erhältlich ist. Am 3. Februar war an die Einweihung des Hauptfriedhofs mit einer Veranstaltung erinnert worden (siehe Foto).

www.plauen.de/hauptfriedhof

Veranstaltungen 2018

Ab Frühjahr 2018 – Ausstellung zum Thema Hauptfriedhof und Krematorium Plauen im Stadtarchiv Plauen, Herrenstraße/Neues Rathaus
26.05., 9.30 Uhr – Vorstellung der Mustergrabanlage
10.00 Uhr – Friedhofsführung
11.00 Uhr – Friedhofsführung
09.06., 9.30 Uhr/11.00 Uhr – Das Krematorium Plauen, Vortrag über den Architekt und Baumeister Wilhelm Goette – Führung im Gebäude / Turm-besichtigung
9.30 Uhr/11.00 Uhr Friedhofsführung:

Die Anlage Hauptfriedhof Plauen – Gestaltung und Entwicklung, Gedenkstätten
23.06., 14.00 Uhr – Friedhofsführung für Kinder mit Dr. Anja Kretschmer: „Mit Kindern den Friedhof entdecken“
16.00 Uhr, Friedhofsgeflüster: „Von Totenkronen, Wiedergängern und der Angst vor dem Scheintod“
19.07., 100. Jahrestag des Explosions- und Brandunglücks in der Plauener Kartuschieranstalt der AEG
17.00 Uhr – Vortrag zum Ereignis
18.00 Uhr – Kranzniederlegung
15.09., Tag des Friedhofs

13.00 bis 17.00 Uhr – Tag der offenen Tür im Krematorium
14.00 Uhr/16.00 Uhr Friedhofsführung: Grabgestaltung und Grabangebote auf dem Hauptfriedhof
14.00 Uhr/16.00 Uhr Friedhofsführung: Grabmale – Gestaltung, Handwerkskunst, besondere Exemplare
15.00 Uhr Friedhofsführung: Das Gartendenkmal Hauptfriedhof & Grabstätten von Persönlichkeiten der Stadt Plauen
25.11., Totensonntag
15.00 Uhr – Andacht in der großen Feierhalle

Das Wandern ist des Plaueners Lust

Tourist-Information gibt 50-seitige Broschüre mit Wanderwegen und -tipps in und um die Spitzenstadt heraus.



Das Wandern ist des Plaueners Lust, und auch die seiner Gäste. Das weiß Anika Seidel, die seit 2009 in der Tourist-Information im Plauener Rathaus arbeitet.

Dieses Interesse war Anlass, eine Broschüre „Wandern in und um Plauen“ herauszugeben. Das 50-seitige Heft wurde jetzt von Silvia Weck, der Tourismus-Verantwortlichen der Stadt, und Anika Seidel der Öffentlichkeit vorgestellt. „Plauen ist Mitglied im

Tourismusverband Vogtland, der die Region als Urlaubsziel für Wanderer und Aktivurlauber vermarktet“, nennt Silvia Weck einen weiteren Grund für die Broschüre. Enthalten sind alle ausgedehnten Wanderwege in und um Plauen mit kleinen Karten. Dazu gibt es Hinweise zu Aussichtstürmen, Naturschutzgebieten, Einkehrmöglichkeiten und vielem mehr. Auch Anbindungen an die öffentlichen Nahverkehrsmittel sind aufgeführt. „Gerade das ist ja ein Vorteil von Plauen, dass man mit Straßenbahn, Bus oder Zug die Ausgangspunkte der Wanderungen erreicht und auch wieder zurückkommt“, so Silvia Weck. Das neue Heft im Format A5 ist übrigens „multimedial“ angelegt. Zu fast jeder Wanderung gibt es einen QR-Code. Verlinkt mit der Homepage des Tourismusverbandes erhält man so auf seinem Smartphone nicht nur weitere Informationen zum Weg oder zu Anschlussrouten, sondern auch die entsprechenden Wanderkarten.

Anika Seidel hat das Heft nicht vom



Das neue Heftchen rund um das Wandern. Foto: Brand-Aktuell

Schreibtisch aus und allein zusammengestellt. „Auf vielen Touren war ich mit dem Plauener Wegemeister unterwegs, andere bin ich in der Freizeit abgelaufen. Auch die Stadtplanung hat viel unterstützt. Zusammenarbeitet habe ich beispielsweise mit Vereinen, dem Landratsamt und dem Tourismusverband“, berichtet sie. Zunächst wurden 2.000 Exemplare von „Wandern in und um Plauen“ gedruckt. Die Broschüre ist in der Tourist-Information erhältlich.

www.plauen.de/wandern

Bundesweite Tickets ab jetzt in Festhalle und Tourist-Info erhältlich

Das neue Jahr startet für die Tourist-Information und die Festhalle mit einer Servicesteigerung. Für regionale und überregionale Veranstaltungen gibt es jetzt in beiden Einrichtungen Tickets des Anbieters eventim. „Damit sind wir in der Lage, Karten für viel mehr Veranstaltungen in der Region und darüber hinaus anzubieten. Wir freuen uns, diesen Service unseren Kunden und Gästen zur Verfügung stellen zu können“, so Tourist-Info-Teamleiterin Kathleen Dentler. „Wir haben jetzt beispielsweise Karten für Leipzig wie Apassionata und Santiano, Chemnitz - beispielsweise Hans Klok, Götz Alsmann, Chris Norman, Dresden – die Toten Hosen, Adoro und Nena sowie Hof – Amigos, Bülent Ceylan und viele mehr. Wir bieten ebenso Tickets für alle Stage-Musicals wie auch für Sportveranstaltungen an.“ Nach einer dreimonatigen Testphase konnte damit außerdem im Januar das Ticketsys-

tem der Festhalle abgelöst werden. Gleichzeitig wurde die Tourist-Information an das computergestützte Ticketverkaufssystem angeschlossen. Nun ist es möglich, in beiden Vorverkaufsstellen – wie auch bundesweit an allen eventim-Vorverkaufsstellen und online – für alle Veranstaltung der Festhalle aus allen verfügbaren Plätzen Karten zu erwerben. Selbstverständlich betreffen diese Neuerungen auch die Veranstaltungen im Parktheater, da die Festhalle seit Anfang dieses Jahres wieder für die Betreuung dieses städtischen Objektes zuständig ist. Als nächsten Schritt testet die Festhalle nun die elektronische Einlasskontrolle.

Tourist-Information: geöffnet von November bis März, Mo-Do 10-17 Uhr, Fr-Sa 10-14 Uhr, Unterer Graben 1, Telefon 03741 2911027

Festhalle: Kartenservice: Di u. Do 10-18 Uhr, Äußere Reichenbacher Str. 4, Tickethotline: 03741 2912 444

Auf zur Radtour mit dem VRT-Team

8. April, 10 Uhr, Fit & Wellness – OASE Hammerstraße, 1. VRT / AOK - Familien-Radtour - Saisonöffnung,
29. April, 9.30 Uhr, Penny-Markt Südvorstadt, VRT / AOK - Rennrad-Tour für jedermann, ca. 80 km,
6. Mai, 10 Uhr, Plauen Park, Hinterer Eingang, 2. VRT / AOK - Familien-Radtour „Zur Drachenhöhle Syrau“, Weitere Infos: www.vrt-plauen.de



Foto: Radsportverein VRT Plauen / Familien-Radtour, Rennrad-Tour

Stadtführungen zu Ostern

Die Tourist-Information Plauen bietet folgende Sondertermine für Stadt- und Turmführungen an:

Rathaus-Turmführung am Ostersonntag

31.03.2018, 10 Uhr und 15 Uhr (230 Stufen, kein Lift); Treffpunkt: Tourist-Information, Dauer: ca. 45 Minuten; Preise: Erwachsene 4,00 Euro,

Ermäßigte 2,50 Euro (Kinder ab 7 Jahren, Schüler/Studenten)

Osterspaziergang

31.03.2018, 11 Uhr. Mindestteilnehmerzahl: 6 Vollzahler; Treffpunkt zum 90-minütigen Rundgang: Tourist-Information; Preise: Erwachsene 5,50 Euro, Ermäßigte 3,00 Euro (Kinder ab 7 Jahren, Schüler/Studenten)

Plauen erhält rund 400.000 Euro aus dem Förderprogramm „Zukunft Stadtgrün“

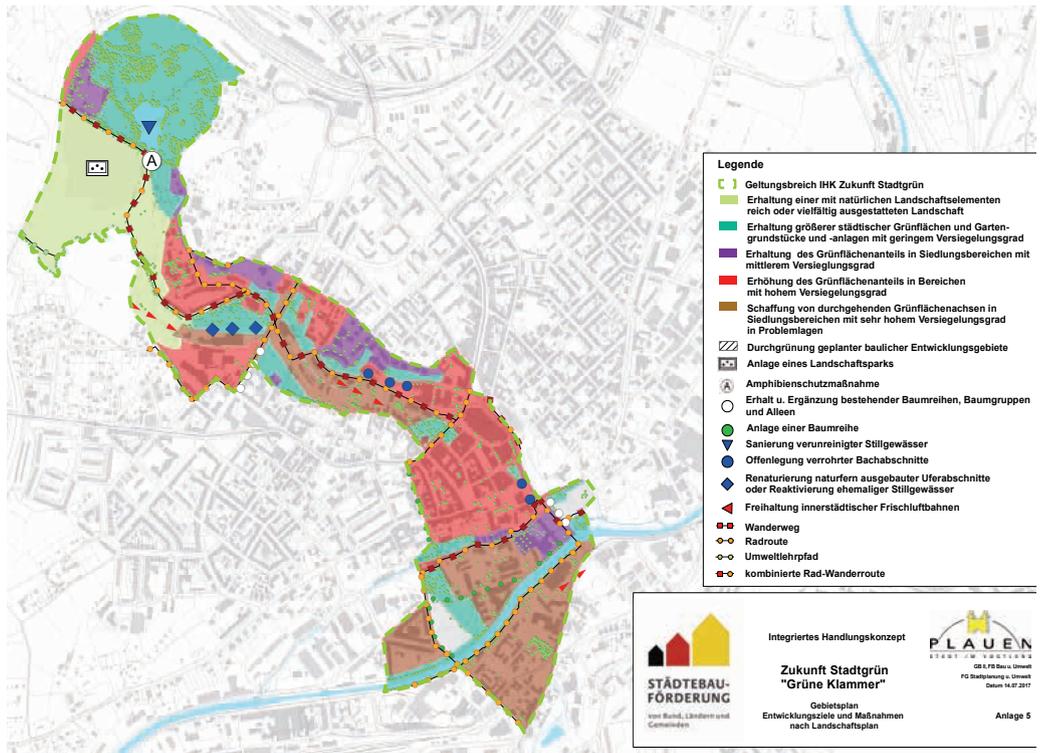
Die Stadt Plauen darf sich über Finanzhilfen aus dem Bund-Länder-Programm der Städtebauförderung für das Programm „Zukunft Stadtgrün – Grüne Klammer“ freuen. Auf Grundlage des Bescheides vom Dezember 2017 kann die Stadt Fördermittel bis zu 266.000 Euro für den Zeitraum 2018 bis 2021 erhalten. Davon sind 133.000 Euro Finanzhilfen des Bundes und 133.000 Euro Finanzhilfen des Freistaates Sachsen. Da das Förderprogramm zur städtebaulichen Erneuerung eine Zweidrittel-Förderung vorsieht, können in den nächsten Jahren insgesamt 399.000 Euro für Aufwertungen von Grünbereichen in der Stadt verwendet werden. Voraussetzung für den Erhalt der Fördermittel war die Erstellung eines integrierten Handlungskonzeptes, das im September 2017 vom Stadtrat beschlossen worden war. Das Fördergebiet gliedert sich aufgrund seiner Größe in drei thematische Schwerpunkte:

- **der Stadtpark** soll über ein Planwerk untersucht werden, anschlie-

ßend soll die bedeutsame Grünfläche mit historischer Bedeutung nahe dem Zentrum schrittweise entwickelt werden,

- **das Zentrum** ist geprägt von aufeinander folgenden Plätzen wie Altmarkt, Klostermarkt sowie Topfmarkt und soll als „Grüne Klammer“ den Stadtpark mit der Elsteraue verknüpfen und punktuell aufgewertet werden,
- zudem ist eine nachhaltige **Aufwertung der Elsteraue** als historisch gewachsener Stadtraum mit dem Schwerpunkt der Weißen Elster anvisiert.

Das Programm richtet sich an Städte und Gemeinden im Freistaat Sachsen und ist ausgerichtet auf die Verbesserung des städtischen Grüns. Es wird sowohl die Herstellung von Grün- und Freiflächen als auch deren Aufwertung und Vernetzung gefördert. Ziel ist die Verbesserung des Stadtklimas und der Umweltgerechtigkeit, die Aufwertung des Wohnumfeldes sowie der Erhalt der biologischen Vielfalt.



Umweltpreis für Firmen ausgelobt



Die Handwerkskammer Chemnitz vergibt unter Schirmherrschaft ihres Präsidenten im Jahr 2018 zum 15. Mal einen Umweltpreis. Alle Mitgliedsbetriebe der Handwerkskammer Chemnitz können sich um den mit insgesamt

5.000 Euro dotierten Preis bewerben. Er kann zwischen mehreren Preisträgern aufgeteilt werden. Ausdrücklich zur Teilnahme aufgerufen sind Innungen und kooperativ zusammenarbeitende Handwerksunternehmen. Die Handwerkskammer Chemnitz will mit dem Umweltpreis vorbildhaftes unternehmerisches Handeln im Handwerk anerkennen, zur Nachnutzung empfehlen und der Öffentlichkeit bekannt

machen. Der Umweltpreis kann für besondere Leistungen aus folgenden Bereichen vergeben werden:

- Innovation
- Umweltorientierte Unternehmensführung
- Schutz natürlicher Ressourcen

Die Preisverleihung findet öffentlichkeitswirksam am 5. Juni 2018 statt. Bewerbungen können bis zum 15. April 2018 abgegeben werden. Anmeldeinformationen und Kontakt: www.plauen.de/umweltpreis

Anmelden für den 8. UmweltSpazierGang

Auch in diesem Jahr hat die Stadtverwaltung in Zusammenarbeit mit den Naturfreunden wieder einen familienfreundlichen „UmweltSpazierGang“ (4 Kilometer) am Stadtrand von Plauen organisiert. Der Spaziergang wird durch den Wanderleiter Naturfreund Hans Leipold geführt. Start ist am 29. April um 10 Uhr an der Straßenbahnhaltestelle Linie 5 „Am Vogtlandstadion“. Die Rund-

strecke geht entlang des Waldlehrpfads am Essigsteig. Der Weg bietet viele Ruhemöglichkeiten und einen Waldspielplatz. Die Voranmeldung für die Wanderung am 29. April ist ab jetzt möglich. Voranmeldungen werden unter der Rufnummer 03741/291-1713 bzw. per E-Mail agenda21@plauen.de entgegen genommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Auszeichnung zweier Stadträtinnen

Die beiden langjährigen Stadträtinnen Christa Süß und Monika Mühle wurden auf Antrag der CDU-Fraktion in der Stadtratssitzung im Dezember

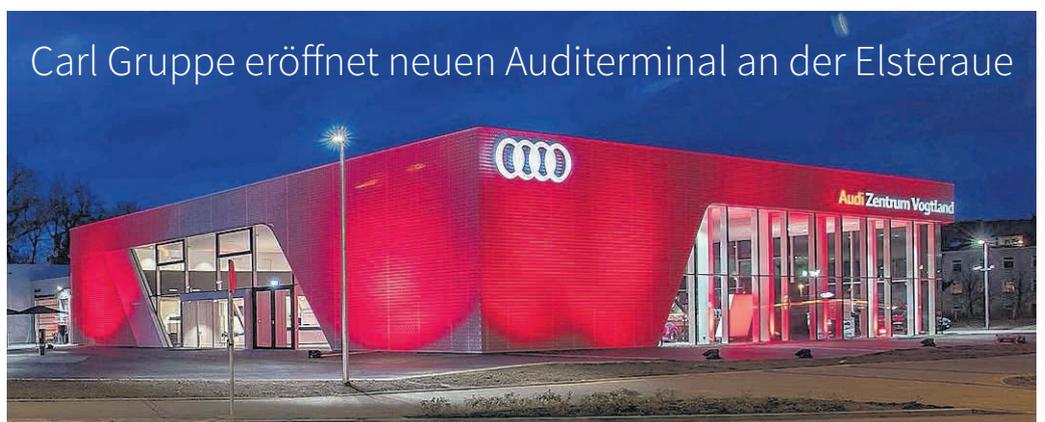
für ihr ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. Sie erhielten Blumen und eine Urkunde des Sächsischen Städte- und Gemeindetags.



Sie ist gewähltes Mitglied im Stadtrat der Stadt Plauen seit der 1. freien Kommunalwahl am 6. Mai 1990. Von 1990 bis 1994 agierte sie als Stadtverordnete, danach bis 2009 als Stadträtin. Bis dahin war sie für die Fraktion der CDU im Finanzausschuss, danach als berufene Bürgerin im Sozialausschuss, rückte 2016 wieder in den Stadtrat nach. Als aktives Vereinsmitglied engagierte sie sich für die Erhaltung des Reinsdorfer Parks und des Jugendclubs „no name“ in der Südvorstadt. Im Mehrgenerationenhaus und bei Festen der Weberhäuser ist sie aktiv dabei. Als gewählte Stadträtin arbeitet sie im Seniorenkolleg und im Seniorenbeirat.



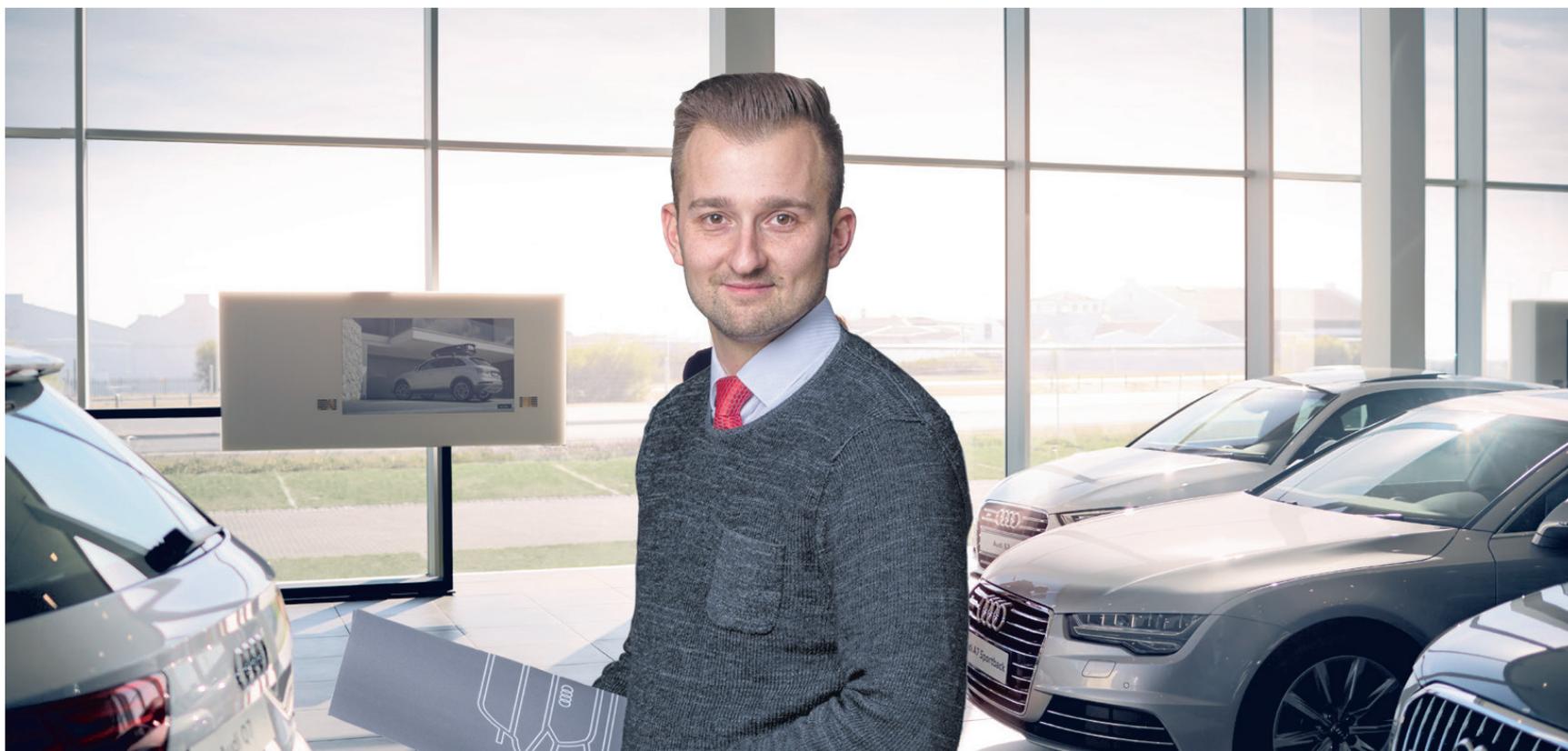
Kandidierte 1999 zur Kommunalwahl, seither ist sie Stadträtin in der CDU-Fraktion. Ihr Motto heißt: „Meckern kann jeder – anpacken ist besser“. Engagiert ist sie Mitglied des Wirtschafts- und des Sozialausschusses, war außerdem viele Jahre lang im Behindertenbeirat, ist außerdem Aufsichtsrat bei der Erdgas Plauen. Seit mehreren Wahlperioden ist sie im Einzelhandelsausschuss der IHK Plauen tätig. Monika Mühle hat sich gemeinsam mit weiteren CDU-Stadträtinnen hartnäckig für den Erhalt der Sauna im Stadtbad Hofer Straße eingesetzt. Sportsgeist beweist sie als Unterstützerin ihrer Mannschaft – den Handballern des SV 04 Oberlosa.



Mit rund 260 geladenen Gästen und einem Tag der offenen Tür feierte die Carl Gruppe die offizielle Eröffnung ihres neuen Audi Zentrum Vogtland. Nach nur acht Monaten Bauzeit ist der neue Audi terminal auf dem rund 13.300 Quadratmeter großen Gelände fertig gestellt. Die Carl-Gruppe hatte rund 6 Millionen Euro in den neuen Audi-Standort investiert. „Mit dieser hohen Investition wird Plauen als Oberzentrum weiter gestärkt. Der Bau ist ein wich-

tiger Schritt für die Elsteraue“, so Wirtschaftsförderer Eckhard Sorger. Geschäftsführer Cornelius Carl blickt voller Zuversicht auf ein neues Kapitel in der Firmengeschichte. Im Zuge des Neubaus werden bis zu 15 neue Arbeitsplätze entstehen, aktuell starten 25 Mitarbeiter im neuen Audi Zentrum Vogtland. Im Audi terminal präsentiert die Carl Gruppe bis zu 15 Neuwagen, auf dem Außengelände finden bis zu 80 Gebrauchtwagen Platz. In der

„Customer Private Lounge“ haben Kunden die Möglichkeit, ihr Wunschfahrzeug digital zu konfigurieren und in einer 360-Grad-Ansicht originalgetreu in virtueller Landschaft vorab zu erleben. Mit dem Neubau präsentiert das Familienunternehmen die Marken Volkswagen und Audi nun getrennt voneinander. Die Marke Volkswagen bleibt an der Moorstraße und wird ab Februar 2018 bei laufendem Betrieb für eine Million Euro umfangreich modernisiert. Foto: sd



Audi Zentrum Vogtland

Ab sofort in der Böhlerstr. 38 in Plauen.



Kontaktdaten:

Tel. 03741 4069-0
Fax 03741 4069-250
Mail service-audi@vw-audi-vogtland.de

Notruf 24h 0160 90230203

Öffnungszeiten Verkauf

Montag - Freitag: 08.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 14.00 Uhr

Öffnungszeiten Service

Montag - Freitag: 07.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 08.00 - 14.00 Uhr

Ausführliche Informationen zu Ihren Fragen finden Sie unter FAQs auf unserer Website.

Audi Zentrum Vogtland

ACC AutoCentrum Carl GmbH, Böhlerstr. 38, 08527 Plauen
service-audi@vw-audi-vogtland.de

Geburtstage im März**100 Jahre**

Köhler, Lieselotte

95 Jahre

Göbl, Elfriede; Härtling, Werner; Heckel, Charlotte; Hofmann, Johanna; Klein, Ursula; Künzel, Hans; Schier, Anna; Städtefeld, Dorothea; Zeidler, Johanna

90 Jahre

Bader, Käthe; Beck, Esther; Fickert, Johannes; Friede, Renate; Haas, Manfred; Hertel, Johannes; Lenk, Ingeburg; Leppert, Helmut; Lippmann, Anneliese; Mauß, Elfriede; Pfrötzschners, Hanna; Prager, Erika; Weber, Hildegard; Weinhold, Ingeburg

85 Jahre

Arnold, Ursel; Büttner, Edith; Descher, Günther; Descher, Margot; Eggert, Ruth; Fickel, Siegfried; Fißmeyer, Johanna; Forner, Friedhold; Geiser, Werner; Gleitsmann, Jutta; Guhle, Ruth; Hecht, Ingeburg; Hempel, Rudolf; Hendel, Ronald; Karl, Irmgard; Kröniger, Thea; Merkel, Dietrich; Merkel, Rudolf; Mieth, Helga; Riedel, Ruth; Rogler, Ingeburg; Schädlich, Hans; Schrader, Gabriele; Valentin,

80 Jahre

Becker, Christiane; Bretschneider, Klaus; Ehrhardt, Gisela; Ehrlich, Rosemarie; Engelhardt, Renate; Feustel, Anneliese; Fischer, Marianne; Fischer, Sigrid; Flemig, Dieter; Friedrich, Heinz; George, Dietrich; Günther,

Herzlichen Glückwunsch!

Andrej und Luisa Weber
Manfred und Brigitte Wagner**Ehejubiläen im April****Diamantene Hochzeit 60 Jahre**Karl-Heinz Dr. Schatz und Waltraud Schatz
Manfred und Erika Hugel
Walter und Christa Bauer
Horst und Helga Schulze**Goldene Hochzeit 50 Jahre**Klaus und Rosemarie Steinmüller
Dietmar und Monika Beegen
Walter und Rita Häuser
Sigurd und Gisela Hegner
Walter und Barbara Heinritz
Dietrich Dr. Kazmierzak und Christina Kazmierzak

Peter und Doris Merkel

Bernd und Anita Steinmüller

Gundolf und Barbara Walther

Bernd und Gudrun Steinbach

Werner und Erika Schwarz

Lothar und Christine Schreiner

Werner und Brigitte Schmid

Bernd und Renate Spranger

Erhard und Ursula Heinrich

Hans und Charlotte Pfeiffer

Jörg und Marianne Pfeiffer

Wolfgang und Rosemarie Viertel

Volker und Gisela Teichmann

Wolfgang und Roselene Priebe

Claus und Renate Liebhold

Rainer und Ursula Müller

Helmar und Gerlinde Fischer

Karl-Heinz und Heitru Ruffer

Günter und Sigrun Roth

Hans und Ria Richter

Lutz und Gudrun Reimelt

Rolf und Karin Paumer

Manfred und Edda Jahn

Ritter, Manfred; Rode, Maritta; Roth, Horst; Rother, Hans; Rudert, Manfred; Rudolph, Hans; Schaller, Horst; Schaller, Rosemarie; Scheer, Brigitte; Schenker, Marlene; Schmalfuß, Peter; Schmidt, Kriemhild; Scholz, Anneliese; Schubert, Freia; Schwab, Klaus; Seifert, Edith; Späte, Werner; Stöbe, Christa; Stubner, Erika; Thomsen, Frauke-Maren; Voigt, Margot; Voigtländer, Rudolf; Walz, Wolfgang; Weisbach, Rita; Wietzel, Annerose; Würfel, Gisela; Wurzbacher, Karin; Zeidler, Hannelore

Ehejubiläen im März**Diamantene Hochzeit 60 Jahre**

Wilfried und Erika Beyer

Dieter und Christa Mann

Rudolf und Ilse Dude

Dietmar und Dorothea Regel

Goldene Hochzeit 50 Jahre

Günter und Rosemarie Jähring

Peter und Ilona Stahl

Frieder und Brigitte Künzel

Lothar und Dagmar Kölling

Joachim und Eva-Maria Körner

Diethard und Brigitte Berthold

Anselm und Martina Brütting

Rudolf und Annemarie Schmidt

Kurt und Renate Müller

Lothar und Anita Renz

Gerhard und Christine Günther

Günter und Brigitte Patzer

Egbert und Erika Pfrötzschners

Rudolf und Ingeborg Pietzsch

Dietrich und Brigitte Voß

Klaus; Gütter, Uta; Hechler, Brunhilde; Hoffmann, Rosa; Ilgmann, Irmgard; Jaffke, Herbert; Karing, Anneliese; Karnitzschky, Christine; Keßler, Renate; Klinger, Gertraud; Kober, Helga; Kockjoy, Edeltraud; Kreisel, Anneliese; Kuhli, Lothar; Kuhn, Annerose; Kürschner, Brigitta; Kürschner, Helga; Leonhardt, Regina; Nieblich, Rudolf; Orel, Elda; Palik, Lieselotte; Pfrötzschners, Rosemarie; Pöhlmann, Günter; Popp, Ingeburg; Rasch, Marlene; Reber, Werner; Reißaus, Günter; Roth, Christa; Seidel, Irmgard; Stolze, Joachim; Teichmann, Harry; Teßmer, Ruth; Walther, Jutta; Weißflog, Ingrid; Winter, Karin; Wöllner, Manfred; Würfel, Klaus

85 Jahre

Bergmann, Friedgard; Böttcher, Brigitta; Eckert, Wolfram; Gey, Siegfried; Gräf, Hanna; Herzog, Erika; Kneisel, Wolfgang; Köhler, Ruth; Kornau, Eveline; Leonhardt, Wolfgang; Liebold, Siegfried; Marzahl, Hedwig; Mehner, Dieter; Michaelis, Helga; Neupert, Siegfried; Petersdorf, Elfriede; Pittroff, Eva; Rauh, Christa; Rauh, Ruth; Reuther, Sonja; Rohde, Manfred; Schenker, Siegfried; Schmiedl, Christa; Steinbrecher, Eugen; Titscher, Oskar; Wagner, Gudrun

80 Jahre

Baumgärtel, Heinz; Billing, Renate; Bork, Peter; Born, Ulrike; Dr. Hahn, Dietrich; Engelhardt, Peter; Fickenwirth, Renate; Gierschick, Ursula; Glitz, Sigrid; Graß, Peter; Grimmmer, Hansjochen; Grünewald, Fritz; Härzer, Gertrud; Heidrich, Helga; Herbert, Gerda; Heumann, Siegfried; Hochmuth, Roland; Hoßfeld, Jörg; Hühler, Roselinde; Klopfer, Rolf; Koch, Christof; König, Helga; Köppel, Sieghard; Krämer, Maria; Kretschmar, Wolfgang; Kruschwitz, Helga; Künzel, Hannelore; Kürschner, Klaus; Kutzler, Gerhard; Lange, Johannes; Lehmann, Edith; Lehninger, Ursula; Leißner, Dieter; Lindlar, Johanna; Lorenz, Friedrich; Ludwig, Margot; Möckel, Friedhelm; Müller, Irene; Müller, Siegfried; Nitz, Johannes; Paga, Maria; Puff, Erika; Reichel, Renate; Richter, Marita; Riedel, Kurt; Riepl, Roland;

Geburtstage im April**100 Jahre**

Herold, Anna

95 Jahre

Grau, Annemarie; Kell, Waltraut; Kühnl, Frieda

90 Jahre

Großhans, Christa; Just, Ursula; Kaiser, Marianne; Knoth, Gerhard; Meißner, Ursula; Miltzer, Lieselotte; Preßler, Rudolf; Pürschel, Gertraud; Richter, Dorothea; Schneider, Anni; Scholl, Eva; Schumann, Ingeburg; Sehrer, Joachim; Strobel, Ingeburg; Unger, Hans; Unger, Willi

Angaben zu Jubiläen soweit die Daten im Melderegister erfasst sind und ihrer Veröffentlichung nicht widersprochen wurde. Sie wollen nicht genannt werden? Bitte ans Einwohnermeldeamt, Rathausstraße 5, wenden. Telefon 03741/291 – 2888.



Foto: © PIKSEL – istock

Anmeldung an Oberschulen und Gymnasien für 2018/19

Am 28. Februar werden die Bildungsempfehlungen von den Grundschulen herausgegeben. Die Anmeldung erfolgt im Zeitraum ab dem 28.02.2018 bis 08.03.2018.

Für die Anmeldung von Schülern an den Oberschulen und Gymnasien der Stadt sind folgende Unterlagen mitzubringen: • Anmeldung von der Sächsischen Bildungsagentur, Regionalstelle Zwickau • Original der Bildungsempfehlung • Kopie der Halbjahreszeugnisse 2017/18 • Geburtsurkunde zur Vorlage

Friedensoberschule, Weststraße 64, 08523 PlauenDo 01.03.2018 09.00 – 17.00 Uhr
Fr 02.03.2018 08.00 – 15.00 Uhr
Mo 05.03.2018 08.00 – 17.00 Uhr
Di 06.03.2018 08.00 – 15.00 Uhr
Mi 07.03.2018 08.00 – 15.00 Uhr
Telefon: 03741/291 2351, E-Mail: Friedensschule-Sek.Plauen@gmx.de**Oberschule „Friedrich Rückert“, Rückert Straße 33, 08525 Plauen**Mi 28.02.2018 07.00 – 16.00 Uhr
Do 01.03.2018 07.00 – 16.00 Uhr
Fr 02.03.2018 07.00 – 12.00 Uhr
Mo 05.03.2018 07.00 – 13.30 Uhr
Di 06.03.2018 07.00 – 13.30 Uhr
Mi 07.03.2018 07.00 – 13.30 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 03741/523 828
E-Mail: rueckertms@web.de**Dr.-Chr.-Hufeland-Oberschule, A.-Kraus-Straße 16, 08529 Plauen**Mi 28.02.2018 07.00 – 15.30 Uhr
Do 01.03.2018 07.00 – 15.30 Uhr
Fr 02.03.2018 07.00 – 15.30 Uhr
Mo 05.03.2018 07.00 – 15.30 Uhr
Di 06.03.2018 07.00 – 15.30 Uhr
Mi 07.03.2018 07.00 – 15.30 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 03741/442 048
E-Mail: info@hufeland-oberschule.de**Dittes-Oberschule, Dittesstraße 31, 08523 Plauen**Do 01.03.2018 14.00 – 17.00 Uhr
Fr 02.03.2018 07.00 – 17.00 Uhr
Mo 05.03.2018 07.00 – 15.00 Uhr
Di 06.03.2018 07.00 – 16.00 Uhr
Mi 07.03.2018 07.00 – 15.00 Uhr
Do 08.03.2018 07.00 – 16.00 Uhr
Telefon: 03741/300 660
E-Mail: dittes-os_plauen@t-online.de**Kemmler-Oberschule, Fiedlerstraße 3, 08527 Plauen**Do 01.03.2018 07.00 – 16.00 Uhr
Fr 02.03.2018 07.00 – 17.00 Uhr
Sa 03.03.2018 09.00 – 12.00 Uhr
Mo 05.03.2018 07.00 – 14.00 Uhr
Di 06.03.2018 07.00 – 14.00 Uhr
Mi 07.03.2018 07.00 – 14.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 03741/2912391
E-Mail: sekretariat@kemmlerschule.de**Diesterweg-Gymnasium, Diesterwegstraße 3, 08523 Plauen**Mi 28.02.2018 12.00 – 18.00 Uhr
Do 01.03.2018 07.00 – 18.00 Uhr
Fr 02.03.2018 07.00 – 15.00 Uhr
M 05.03.2018 07.00 – 15.00 Uhr
Di 06.03.2018 07.00 – 16.00 Uhr
Mi 07.03.2018 07.00 – 15.00 Uhr
Fremdsprachenfolge: 1. Fremdsprache: Englisch, 2. Fremdsprache: Französisch oder Latein oder Russisch
Profil: naturwissenschaftlich, künstlerisch und sportlich vertiefte Sportausbildung in der Sportart Fußball, vertiefte Musikausbildung

Das Formblatt kann auch über www.diesterweg-gymnasium.de Menü „Organisation“ / „Anmeldung neue 5. Klassen“ heruntergeladen werden.

Telefon: 03741/300 670

E-Mail: info@diesterweg-gymnasium.de

Lessing-Gymnasium, Jöbbitzer Straße 88, 08525 PlauenMi 28.02.2018 12.00 – 18.00 Uhr
Do 01.03.2018 07.00 – 18.00 Uhr
Fr 02.03.2018 07.00 – 15.00 Uhr
Mo 05.03.2018 07.00 – 17.00 Uhr
Di 06.03.2018 07.00 – 15.00 Uhr
Mi 07.03.2018 07.00 – 15.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Fremdsprachenfolge: 1. Fremdsprache: Englisch, 2. Fremdsprache: Französisch oder Latein oder Spanisch, 3. Fremdsprache: Spanisch (ab Klasse 8)
Profil: naturwissenschaftlich, sprachlich

Telefon: 03741/526339

E-Mail: info@lessing-gymnasium.de





Mit Ihrem alten Diesel schneller zum Neu- oder Jahreswagen. Euro 1-4 Diesel entsorgen und profitieren.

1 Im Aktionszeitraum vom 01.01.2018 bis 31.03.2018 erhalten Sie bei nachgewiesener Verwertung Ihres Diesel-Pkw-Alt-fahrzeugs (Schadstoffklasse Euro 1-4) und beim Erwerb (Kauf, Leasing, Finanzierung) eines Neuwagens der Marke Volkswagen Pkw eine modellabhängige Umweltprämie bis zu 10.000 € oder beim Erwerb (Kauf, Leasing, Finanzierung) eines Jahreswagens aus dem ehemaligen Bestand der Marke Volkswagen Pkw (Schadstoffklasse Euro 6 oder e-Fahrzeug) eine modellabhängige Umweltprämie bis zu 7.500 €. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer. Das zu verschrottende Altfahrzeug muss zum Zeitpunkt der Neufahrzeugbestellung oder der Zu-lassung des Gebrauchtfahrzeugs mindestens 6 Monate auf Sie zugelassen sein und bis spätestens einen Kalender-monat nach Zulassung des Neu- oder Gebrauchtfahrzeugs durch einen zertifizier ten Verwerter verschrottet werden. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.volkswagen.de und bei uns. Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Wir bringen die Zukunft in Serie.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner Autohaus Schüler & Co. GmbH

AUTOHAUS
SCHÜLER

Ihr Partner im Vogtland

www.autohaus-schueler.de

08223 Falkenstein
Oelsnitzer Str. 65
Telefon 03745 / 78870

08525 Plauen
Hans-Sachs-Str. 26
Telefon 03741 / 550770

08606 Oelsnitz
Untermarxgrüner Str. 23
Telefon 037421 / 700870

Das WeltAuto.

IMPRESSUM

Auflage: 38.000 Exemplare

Erscheinungsdatum dieser Ausgabe:
27.12.2017

Herausgeber:

Stadt Plauen, Der Oberbürgermeister

Redaktion:

Pressestelle der Stadt Plauen
Unterer Graben 1 · Rathaus · Zi. 108
Telefon 03741 2911181 und
03741 2911183
Fax 03741 29131181
E-Mail presse@plauen.de

Silvia Weck (verantw.), Nadine Läter
Redaktionsschluss ist jeweils drei Wochen
vor Erscheinungstermin

Gesamtherstellung und Druck:

Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co.
KG, Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz

Verkauf:

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
BLICK – Geschäftsstelle Plauen
Objektleiter: Jens-Peter Zschach (verant-
wortlich für Anzeigen)

E-Mail jens-peter.zschach@blick.de
Anschrift Postplatz 7 · 08523 Plauen
Telefon 03741 408-25111
Fax 0371 65627510
E-Mail plauen@blick.de

Satz und Layout:

Page Pro Media GmbH · Chemnitz
E-Mail agentur@pagepro-media.de
Internet www.pagepro-media.de

Erscheinungsweise:

Die Plauener Stadtnachrichten erscheinen
zweimonatlich in den geraden Monaten.

Haltestellenunterstände aufgehübscht



Knapp 30 Straßenbahnhaltestellen erhielten im vergangenen Jahr einen frischen und funktionellen Farb-anstrich. Jetzt geht der Lackmarathon in eine weitere Runde.

Die in die Jahre gekommenen Haltestellenunterstände zeigten teils verwitterte und veränderte Farbbestandteile. Da musste eine Veränderung her. So konnten in den zurückliegenden Monaten viele Fahrgastunterstände im Haltestellennetz der Plauener Straßenbahn GmbH mit einem frischen, sauberen Anstrich „aufgehübscht“ werden.

Dank fachmännischer Ausführung durch die Maler Plauen GmbH bringt diese Farbkur nicht nur optisch ein angenehmes Bild, sondern wird auch künftig die Wartungs- und Unterhaltskosten erheblich senken.

Fotos: Maler Plauen GmbH

STADT PLAUEN INFORMIERT



Amtliche Veröffentlichungen

Folgende Amtliche Veröffentlichungen sind vom 01.12.2017 bis 16.02.2018 im Netz unter www.plauen.de/amtliche nachzulesen:

- Öffentliche Bekanntmachung einer bauaufsichtlichen Verfügung und eines Kostenfestsetzungsbescheides der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen
- Öffentliche Bekanntmachung einer bauaufsichtlichen Verfügung und eines Kostenfestsetzungsbescheides der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen
- Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 01.01.2016 – 31.12.2016 für den Eigenbetrieb Gebäude- und Anlagenverwaltung der Stadt Plauen
- 2. Änderung der Satzung des Zweckverbandes für die Sparkasse Vogtland
- Haushaltssatzung des Zweckverbandes für die Sparkasse Vogtland für die Haushaltsjahre 2017 und 2018
- Öffentliche Bekanntmachung der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen über den Erlass eines Leistungsbescheides
- Öffentliche Bekanntmachung der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen über die Erteilung einer Baugenehmigung
- Bekanntgabe zum Beteiligungsbericht 2016 der Stadt Plauen
- Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2016 des Kulturbetriebes der Stadt Plauen
- Öffentliche Bekanntmachung der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen über die Erteilung einer Baugenehmigung gemäß § 70 Absatz 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO)
- Öffentliche Bekanntmachung über abgegebene Fundsachen der Stadt Plauen im Monat Juni 2017
- Öffentliche Bekanntmachung der unteren Bauaufsichtsbehörde über die Erteilung eines Vorbescheides gemäß § 75 i.V.m. § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO)
- Öffentliche Bekanntmachung - Festsetzung der Grundsteuer in der Stadt Plauen für das Kalenderjahr 2018
- Öffentliche Bekanntmachung einer Anhörung der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen

- Amtliche Bekanntmachung „Bauleitplanung der Stadt Plauen“ Aufhebung der Beschlüsse zum Bebauungsplan Nr. 006 „Industrie- und Gewerbegebiet Oberlosa Teil 1“
- Amtliche Bekanntmachung „Bauleitplanung der Stadt Plauen“ Aufhebung der Beschlüsse zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 020 „Gewerbegebiet mit Autohof Oberlosa“
- Öffentliche Bekanntmachung der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen über den Erlass eines Leistungsbescheides (Cirpaci, Vasile; Dorr, Andreas; Yilmaz, Abubekir)
- Verwaltungsverfahrensgesetz der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen
- Öffentliche Bekanntmachung der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen über den Erlass eines Leistungsbescheides (Schwabe, Gerhard Bernd; DOM Investments Aktiengesellschaft)
- Öffentliche Bekanntmachung über abgegebene Fundsachen der Stadt Plauen im Monat Juli 2017
- Ankundigung eines Grenztermines gem. § 19 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz
- Öffentliche Bekanntmachung einer Aufforderung mit Anhörung nach § 28 Verwaltungsverfahrensgesetz der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen (Abbas, Ghulam; Florea, Daniel; Gaman, Raluca-Elena; Geica, Emi-na-Aida; Vukic, Dragisa)
- Jahreshauptversammlung der Jagdnossenschaft Straßberg/Neundorf

Diese Veröffentlichungen können abonniert werden: unter www.plauen.de/amtliche stehen alle weiteren wichtigen Informationen. All jene, die zu Hause keinen Internetzugang oder Computer haben, können die Amtlichen Bekanntmachungen an den öffentlichen Arbeitsplätzen in der Vogtlandbibliothek oder im Bürgerbüro einsehen und auch dort einen Ausdruck erhalten, gegen Erstattung der Kosten in Höhe von 50 Cent pro Seite. Wer die Amtlichen in Papierform möchte, kann sie sich zusenden lassen. Dies geht nur gegen Erstattung der Kosten – 50 Cent pro Seite zuzüglich Versandkosten.

Ehrenamtliche Familienbegleiter

Um die Begleitung lebensverkürzend erkrankter Kinder, Jugendlicher und deren Familien in Plauen und Umland weiter zu verbessern, bildet der ambulante Kinderhospizdienst „Westsachsen“ in Trägerschaft des Elternvereins krebskranker Kinder e.V. Chemnitz ehrenamtliche Familienbegleiter aus. Diese werden befähigt, die Betroffenen, deren Geschwister und Eltern zu unterstützen und zu entlasten. Ziel ist es, die zu betreuenden Familien

zu stärken, damit sie ihre spezielle Lebenssituation bewältigen können. Ein neuer Kurs beginnt *ab April 2018* in Plauen.

Informationen zum Inhalt und organisatorischen Ablauf über Ambulanter Kinderhospizdienst „Westsachsen“ Friedrich-Fröbel-Str. 1, 08301 Bad Schlema, Telefon: 03771/450265, verein@kinderhospiz-westachsen.de oder Elternverein krebskranker Kinder e.V. Chemnitz, Telefon: 0371/420899

Frühstückstreffen: Frauen trauen sich

Ganz im Zeichen Katharina Boras, der Frau von Reformator Martin Luther, und deren Zeitgenossinnen steht das Frauenfrühstückstreffen im März. „Frauen, die sich trauen – Überraschendes aus Luthers Zeiten“ heißt das Thema. Referentin ist Silke Stat-taus, die gleichzeitig 1. Vorsitzende des Vereins „Frühstückstreffen für Frauen in Deutschland e.V.“ ist.

Das Treffen der Plauener Ortsgruppe

findet am *3. März ab 9.00 Uhr* im Haus Vogtland statt und ermöglicht persönliche Begegnungen in einem entspannten Rahmen mit allerhand Impulsen zum „Mitnachhausenehen“. Es gibt ein feines Frühstück, Musik und einen Erlebnisbericht. Für Kinderbetreuung ist gesorgt.

Anmeldung oder weitere Informationen gibt es bei Elisabeth Deschner unter der Rufnummer 03741/224055.

Offener FrauenStammtisch lädt ein

Der FrauenStammtisch der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Plauen, Christina Myrczek, findet immer am *letzten Donnerstag im Monat (14.30 – 16.00 Uhr)* im Quartier 30 (Bahnhofstraße 30) statt.

Wer Lust hat auf neue Kontakte und Begegnungen, Freude am Gedanken- und Perspektiv austausch auf Stadt- und Alltagsthemen, ist herzlich eingeladen. Gern können Teilnehmer auch die eigene Arbeit in Vereinen, Projekten, Initiativen oder sonstige

Aktivitäten einmal vorstellen oder über individuelle Sachthemen mit der Gleichstellungsbeauftragten vor Ort ins Gespräch kommen.

Termine: 29.03. | 26.04.

Thema im März: „Rathaus online“ – auf www.plauen.de (u.a. Blitz-Tipps, Ratsvorlagen, Newsletter, Webcams, Baugeschehen u.v.a.m.)

Weitere Informationen:

Tel.: 03741/291 1016 oder Christina.Myrczek@plauen.de

Berufspraktikanten für 2018

Die Stadt Plauen stellt zum 1. September wieder zwei Stellen für ein Berufspraktikantenjahr im Rahmen der Ausbildung zur / zum

► **staatlich anerkannten Erzieher / in**
in einer kommunalen Kindertageseinrichtung

zur Verfügung. **Mehr unter www.plauen.de/stellenangebote**

Um einen Berufspraktikantenplatz besetzen zu können, muss die theoretische Ausbildung zur/zum Erzieher / in abgeschlossen sein.

Bewerbungsunterlagen können bis zum 31. März an die Stadt Plauen, Fachgebiet Personal / Organisation, Unterer Graben 1 in 08523 Plauen geschickt werden. Für Fragen steht Angela Geier unter der Telefonnummer: 03741 / 291-1163 oder per E-Mail: Angela.Geier@plauen.de zur Verfügung.

Kleiner Sitzungskalender

- 05.03. Wirtschaftsförderungsausschuss
- 07.03. Vergabeausschuss
- 08.03. Bildungs- u. Sozialausschuss
- 12.03. Stadtbau- u. Umweltausschuss
- 14.03. Verwaltungsausschuss
- 15.03. Finanzausschuss
- 27.03. Stadtrat
- 29.03. Kultur- u. Sportausschuss
- 04.04. Vergabeausschuss
- 05.04. Bildungs- u. Sozialausschuss
- 09.04. Wirtschaftsförderungsausschuss sowie Stadtbau- u. Umweltausschuss
- 11.04. Verwaltungsausschuss
- 12.04. Finanzausschuss
- 24.04. Stadtrat
- 26.04. Kultur- und Sportausschuss

Die Sitzungen der Ausschüsse beginnen um *16.30 Uhr* im Zimmer 154b, die des Stadtrates um *15.30 Uhr* im Großen Ratssaal. Ausnahmeregelungen sind den entsprechenden Einladungen zu entnehmen. Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen wird spätestens sechs Tage vor dem Sitzungstermin durch Aushang im Foyer des Rathauses bekannt gegeben. Die Sitzungszimmer sind telefonisch erreichbar: 154 a: 291-1079, 154 b: 291-1093.

www.plauen.de/ris

Verwaltung vor Ort

- 01.03. Großfriesen, Verwaltungsdienststelle, Falkensteiner Straße 26
- 05.04. Großfriesen, Verwaltungsdienststelle, Falkensteiner Straße 26

www.plauen.de/buergertelefon

Tag der offenen Tür in Freien Schulen

Die Fachoberschule für Wirtschaft und Verwaltung, die Fachoberschule für Gesundheit und Soziales, die Fachschule für Wirtschaft sowie die Berufsfachschulen für Altenpflege und Pflegehilfe Plauen laden zum informierenden Tag der offenen Tür am *10. März ab 10.00 Uhr* ein. **Ort: Kasernenstraße 59, Telefon 03741/152130** Ein kreativer Tag der offenen Tür findet in den Schulen außerdem

am *21. März von 7.15 Uhr bis etwa 13.00 Uhr* statt. Dort können die Besucher mitmachen bei Konzentrations-, Gedulds- und Geschicklichkeitsübungen in den Fachbereichen Metall, Textil, Gartenbau, Bau, Lager, Verkauf, Hauswirtschaft, Sport, Deutsch, Mathematik und Gemeinschaftskunde. Die Fächer, die unterrichtet werden, werden vorgestellt. www.freie-schulen-plauen.de

Kriminalitätsoffer finden Hilfe

Opfer von Gewalt und Kriminalität finden eine Lobby in der Opferhilfeorganisation WEISSER RING e.V. Der bundesweite Verein unterhält ca. 420 Außenstellen mit ca. 3000 ehrenamtlichen Helfern.

Eine davon ist Brigitte Seidel, ehrenamtliche Mitarbeiterin der Außenstelle Plauen. Sie berichtet, dass immer mehr Frauen, die Opfer einer Vergewaltigung geworden sind, den Weg zum WEISSEN RING finden. Im Moment kümmert sie sich noch selbst um die Betroffenen, berät und betreut sie persönlich. Im Landesverband Sachsen ist der Anteil der Opfer

sexualisierter Gewalt hoch. In der Gesamtbreite der Straftaten beträgt der Prozentsatz an Vergewaltigungen durchschnittlich 10 – 13% aller betretenen Fälle. Hinzu kommen 23 – 27 Prozent Betroffene von sexuellem Kindesmissbrauch.

Das Ehrenamt ist anspruchsvoll und erfüllend zugleich, aber eben auch zeitaufwändig. Um die Aufgaben auf viele Schultern verteilen zu können, sucht sie für die Region Plauen weitere geeignete Personen. Bei Interesse: Landesbüro Sachsen, Bremer Str. 10d, 01067 Dresden, Tel. 0351-085074496, lbsachsen@weisser-ring.de

25 junge Athleten sind Botschafter des Sports



Juli Fischer gehört zu den ausgezeichneten Aktiven Plauens, die von Steffen Zenner zu Sportbotschaftern der Stadt berufen wurden.



25 junge Athleten aus zwölf Plauer Vereinen sind jetzt „Botschafter des Sports für die Stadt Plauen“, Bürgermeister Steffen Zenner hatte sie im Januar offiziell gewürdigt. Die Ehrung fand zum dritten Mal statt. Während des Empfangs gratulierte der Sportbürgermeister den Athleten und dankte ihnen, ihren Eltern,

Übungsleitern und Trainern für ihre Einsatzbereitschaft. Steffen Zenner überreichte den Sportlerinnen und Sportlern eine Ernennungsurkunde und ein knallig grünes T-Shirt mit dem Logo der Stadt „Plauen echt spitze“:

- Leichtathletik: Luca Schürer, Juli Fischer
- Schützen: Dominique Schulze

- Tauchclub Nemo: Robert Golenia, Marius Waletzko,
- Wasserball SVV: Sascha Wolf, Maximilian Kaminke
- Schwimmen SVV: Lydia Körner, Felix Schröter, Philipp Albert, Gabriel Stolz, Gregor Schmidt,
- Schwimmen SC 06: Justin Dressel, Lukas Wiediker
- ASV Ringen: Dominik Schreiner

- Plauer Ringersportverein: Rasul Abduvashidov
- HC Einheit: Philip Zimmermann, Jeremy Stöckert
- SV 04 Oberlosa: Michelle Hennig, Rico Schneider
- AC Atlas: Elias Fischer, Marius Barthel
- Schach: Simon Burian, Nico Hörkner
- Bogensport: Lukas Teßmer

1) Steffen Zenner dankt den jungen Sportlern im Sektempfangszimmer des Rathauses für ihre sportlichen Leistungen. 2) Die neuen Botschafter des Sports der Stadt Plauen mit Bürgermeister Steffen Zenner (Mitte) und Sportreferentin Simone Schurig (2. von rechts). 3) Diese Urkunden erhielten die jungen Sportler für ihre tollen Leistungen im vergangenen Jahr. Fotos (4): Brand-Aktuell



6.250 Euro Preisgeld winken bei Stadtwerke Vereinswettbewerb

Seit fünf Jahren fördern die Stadtwerke Strom Plauen als regionaler Energieversorger im Rahmen der Vereinsaktion „Deine Energie für Deinen Verein“ die gemeinnützigen Vereinsarbeit in Plauen. Die Umsetzung der Projektideen wird mit insgesamt 6.250 Euro unterstützt. Viele Vereine klopfen auf der Suche nach Unterstützung beim örtlichen Energieversorger an. Die Frage, welche Vorhaben gefördert werden, ist nicht selten schwierig zu beantworten. Die Stadtwerke Strom Plauen gehen daher

mit dem Vereinswettbewerb „DEINE Energie für DEINEN Verein“ in Sachen Vereinsunterstützung neue Wege. Alle Plauer Vereine, ob aus den Bereichen Kultur, Sport, Bildung oder Soziales, können sich mit ihren Ideen um die Fördersumme von 6.250 Euro bewerben. **Stichtag hierfür ist der 31. März.** Welcher Verein am Ende unterstützt wird, liegt in den Händen der Plauer: per Abstimmungsverfahren kürten sie die fünf besten Projekte. Hinzu kommt, dass in diesem Jahr alle an der Aktion teilnehmenden Vereine ebenfalls per Abstimmung einen Preisträger selbst wählen - ein Anreiz für die Vereine, die es in der Publikumsgunst nicht bis ganz nach oben geschafft haben. „Wir sind von der Energie überzeugt, die von Ver-

einen ausgeht. Hier treffen sich Menschen, um in der Spitzenstadt gemeinsam etwas zu bewegen und das finden wir klasse“, so Peter Kober, Geschäftsführer der Stadtwerke Strom Plauen. 20 Projekte, vom Bau einer neuen Rampe in der Area241 an der Elsteraue bis hin zum interaktiven Theaterprojekt für Kinder, konnten in den vergangenen Jahren umgesetzt werden. Bewerbungen können sich Vereine direkt über die Webseite des Energieversorgers mit einer kurzen Projektbeschreibung und einem Foto. Einzige Bedingung, welche die Stadtwerke an die Bewerbung knüpfen, die eingereichten Projektideen sollen dem Gemeinwohl dienen. Bewerbung unter: www.stadtwerke-strom-plauen.de.

Kranzniederlegung am 10. April



Um die Erinnerung an damals aufrecht zu erhalten, der Opfer zu gedenken, zu mahnen und ein friedliches Miteinander zu fördern, findet jährlich am 10. April auf dem Hauptfriedhof eine

Kranzniederlegung statt. Gedacht wird der Bombenopfer des 2. Weltkrieges – in der Nacht vom 10. zum 11. April wurde der letzte und stärkste Bombenangriff auf Plauen geflogen. Nach dem Angriff war die Stadt zu 75 Prozent zerstört. Es waren 2300 Opfer zu beklagen. Die Kranzniederlegung findet am 10. April um 17.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof statt. Treffpunkt ist die Gedenkstätte für die Opfer des Faschismus. Am 27. Januar haben Bürgermeister Levente Sárközy und Hansjoachim Weiß von der CDU-Stadtratsfraktion einen Kranz auf dem Hauptfriedhof im Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus niedergelegt.

Brauchtsfeuer im April: Nur angemeldete Feuer erlaubt

Am 30. April lodern wieder die Höhenfeuer. Anmeldungen müssen bis 20. April erfolgen. Damit haben Veranstalter und Behörde eine Vorlaufzeit, falls Bedenken betreffs der Sicherheit auftreten und entsprechende Absprachen dazu notwendig sind. Für die Anmeldungen sind schon im Vorfeld entsprechende Auflagen zu beachten. Die Anmeldung ist gemäß Polizeiverordnung, in Verbindung mit der Allgemeinverfügung der Stadt, Pflicht für jeden Veranstalter. Anzeigeberechtigt sind Vereine, Körperschaften, Organisationen und Glaubensgemeinschaften.

Beim Abbrennen auf städtischen Grundstücken ist die Einverständniserklärung der Gebäude- und Anlagenverwaltung der Stadt Plauen mit einzureichen. Einzuhalten sind die in der Allgemeinverfügung festgelegten Auflagen. Ein Nichtbeachten kann zum Verbot des Brauchtsfeuers führen. Die Mitarbeiter der Verwaltung werden bei ihren Kontrollen auf die Einhaltung dieser Vorgaben achten. Kontakt: Agenda21@plauen.de Nachfragen: Jeannette Pfeiffer, Tel.: 03741 291 1713, www.plauen.de/feuer

Sprechtage der Stadtratsfraktionen

CDU-Fraktion, Rathaus, Zimmer 352, Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung, Tel.: 2911033, Fax: 29131033, E-Mail: Fraktion.CDU@plauen.de, Geschäftsstelle Rädelsstraße 2, Tel. 03741/28 19 60; **Fraktion SPD/Grüne**, Rathaus, Zimmer 152, Montag und Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 8.00 – 11.30 Uhr, Tel.: 2911039, Fax: 29131039, E-Mail: spd-gruene-fraktion@plauen.de; Geschäftsstelle von Bündnis 90-Die Grünen: Oberer Steinweg 7, Tel.: 171900, Geschäftsstelle SPD: Altmarkt 12, Tel. 03741/4739763; **Fraktion Die Linke**, Rathaus, Zimmer 344, dienstags und donnerstags jeweils von 14.00 bis 16.30 Uhr, Tel.: 2911031, Fax: 29131031, E-Mail: Fraktion.DieLinke@plauen.de; **Fraktion FDP/Initiative Plauen**, Rathaus, Zimmer 401b, Dienstag 10.00 – 13.00 Uhr, und nach Vereinbarung, Tel.: 2911037, Fax: 29131037, E-Mail: Fraktion.FDP-InitiativePlauen@plauen.de www.plauen.de/ris



Brandschutz-Chef Jörg Pöcker verabschiedete im Dezember Kamerad Gert Ludwig (Bild Mitte) nach 26 Jahren Tätigkeit als Löschgruppen-Führer Steinsdorf. Dank und Anerkennung für

die geleistete Arbeit wurden ihm übermittle. Er war verlässlicher Ansprechpartner und Bindeglied zur Freiwilligen Feuerwehr Jöbnitz, zu welcher die Löschgruppe Steinsdorf gehört. Neuer Löschzug-Führer ist Christian Heinz (links im Bild), sein Stellvertreter Jürgen Fröhlich (rechts im Bild). Einen Todesfall hat die Freiwillige Feuerwehr Kauschwitz zu betrauern: Leiter Jürgen Kirschner ist im Alter von 61 Jahren verstorben. Kirschner war mehr als 20 Jahre lang für die Feuerwehr tätig. „Unser Mitgefühl gilt der Familie und den Hinterbliebenen“, so Jörg Pöcker, Leiter der Berufsfeuerwehr.

Zentrum für Gewaltfreie Kommunikation

Seit Januar befindet sich in der Weststraße 24 das Büro von Kerstin Neuhäuser. Sie ist Vorsitzende vom Verein „Zentrum für Gewaltfreie Kommunikation Sachsen e.V.“, 1. Zertifizierte Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation in Sachsen und IPE zertifizierter Kinder- und Jugendcoach. Der Verein führt

Schulprojekte durch und Übungsgruppen. In diesen besteht die Möglichkeit diese Haltung und die Kommunikation, die damit einhergeht, jeden 3. Freitag im Monat in der Zeit von 18.30 Uhr bis 20 Uhr in Form von Konfliktsprachen und Übungen auszubauen. Vorbeikommen erwünscht.



THE BROTHERHOOD OF BLUES
BROTHER DEGE



Bekannt aus Quentin Tarantino's
 »Django Unchained« mit dem
 Soundtrack »Too Old To Die Young«

KATHARINENKIRCHE · OELSNITZ
29. APRIL · 20:00 UHR

 **Freie Presse** VVK: ab 10 € AK: 13 €

GOLD & SILBER
Ankauf

Der **FACHMANN** für Gold- und Silberschmuck, Barren, Münzen, Zahngold, Uhren, Tafelsilber, Besteck

Antikhandel Gehlert
Straßberger Straße 7
Plauen · 03741-227770
 - gegenüber dem Ärztehaus -

Mein Schiff.
 Eine Klasse für mich.



MORGENS DOLCE VITA. ABENDS SAVOIR-VIVRE.

MITTELMEER
 Mein Schiff 2
 Mai bis Oktober 2018
 7 Nächte

ab **1.095****

PREMIUM ALLES INKLUSIVE*



Öffnungszeiten:
 Mo. – Fr. 09:00 – 18:00 Uhr,
 Sa. 09:00 – 12:00 Uhr
 plauen@holidayland.de
 www.holidayland-plauen.de

HOLIDAY LAND

* Im Reisepreis enthalten sind ganztägig in den meisten Bars und Restaurants ein vielfältiges kulinarisches Angebot und Markengetränke in Premium-Qualität sowie Zutritt zum Bereich SPA & Sport, Kinderbetreuung und Entertainment.
 ** Flex-Preis (limitiertes Kontingent) p. P. bei 2er-Belegung einer Innenkabine ab/bis Hafen. An-/Abreise nach Verfügbarkeit zubuchbar. | TUI Cruises GmbH, Heidenkampsweg 58, D-20097 Hamburg

TUI Cruises GmbH · Heidenkampsweg 58 · 20097 Hamburg · Deutschland
 Stand: Januar 2018

Baubiologie Plauen
 Sachverständigenbüro für Baubiologie und Umweltanalytik



Rüdiger Weis Dipl.Ing.(TU)
Kemmlerstr. 38 A
08527 Plauen
Baubiologie IBN

- Arbeitsplatzanalyse
- Bauplatzuntersuchung
- Schlafplatzuntersuchung
- Elektrosmog
- Schadstoffe / Wohngifte
- Schimmel
- Radon / Radioaktivität

Tel. 03741 472878
info@baubiologie-plauen.de
www.baubiologie-plauen.de



Werben in den Plauer Stadtnachrichten

Gern nehmen wir Ihre Anzeigenplanung für die Plauer Stadtnachrichten unter Telefon:

Frau Würfel
03741 408-25112

Frau Thum
03741 408-25115

Frau Fritsche
03741 408-25116

entgegen.
 Anzeigenschluss ist der 4. April 2018.

Agrargenossenschaft Tirschendorf e.G.
 Ihr Direktvermarkter in der Nähe!
 Regional, nachhaltig, kontrolliert.




Fleisch- und Wurstprodukte aus eigener Herstellung, Kalbfleisch, Lammkeule, Wildschwein und Kaninchen • Für Ihre Feste unser Partyservice • Speise- und Pflanzkartoffeln aus eigenem Anbau
 Für das Osterfest nehmen wir Ihre Bestellung gern entgegen!

Landmetzgerei
 Dorfstraße 2
 08606 Willitzgrün
 ☎ (037421) 22539



Filiale Plauen
 Dürerstraße 14
 08523 Plauen
 ☎ (03741) 423450

Das Telefon für alle Fälle

Kleintierbestattung „Emily“
 Kremierung, Erdbestattung auf empfohlenen Friedhof oder eigenem Grundstück
 Reusaer Straße 16 • 08529 Plauen • Tel. 03741 - 743444

24-Stunden
0174-4134136

BESTATTUNGSDIENST
MARION TODT
 Neundorfer Str. 120, 08523 Plauen
Tel.: 03741-70 70 60
 www.bestattungsdienst-todt.de
 info@bestattungsdienst-todt.de



Selbstbestimmt über den Tod hinaus

Immer mehr Menschen möchten selbst über ihre Grabgestaltung entscheiden

„Die ist neu, da waren die Friedhofsgärtner aber fix“, stellt Elke Wagner fest und deutet auf eine Christose auf dem Grab vor ihren Füßen. „Vor drei Tagen stand hier noch eine, die aus irgendeinem Grund nicht mehr gut aussah. Deshalb wollte ich heute eigentlich noch in der Friedhofsgärtnerei vorbeischauen, aber das kann ich mir jetzt ja sparen“, meint sie und nickt zufrieden. Ob Regen oder Sonnenschein, die 70 - Jährige kommt rund ums Jahr gerne auf den Friedhof, „zweimal die Woche eigentlich immer, schließlich muss ich Klaus doch auf dem Laufenden halten“, meint sie augenzwinkernd. Fünf Jahre ist es jetzt her, dass ihr Mann überraschend verstarb. Er fehlt, das wird auch ohne viele Worte klar, und doch hat die resolute Dame ihr Leben wieder in die Hand genommen – so wie sie es

immer getan hat. „Ich habe drei Kinder großgezogen und ein eigenes kleines Friseurgeschäft geführt, Jammern und Nichtstun liegt mir nicht.“ Rommeénachmittage mit Freundinnen, Aquagymnastik, Kinder - und Enkelbesuche –Langeweile kennt sie nicht. Lediglich ihren geliebten Kleingarten musste sie vor einiger Zeit abgeben; die Knochen wollten nicht mehr so recht, „und warum soll ich mich quälen, da mache ich lieber einen schönen Spaziergang durch den Friedhof, das ist ja ohnehin fast wie ein Garten.“ Mit demselben Pragmatismus geht sie auch das Thema Vorsorge an. Die Vorsorgevollmacht und eine Patientenverfügung sind längst unterschrieben, und nicht nur das Grab ihres Mannes lässt sie von den Friedhofsgärtnern betreuen, auch für sich selbst will sie demnächst einen Dauergrabpflegevertrag abschließen. „Meine Kinder fanden das erst ein bisschen merkwürdig, schließlich bin ich ja noch putzmunter und hoffe,

dass das auch noch ein Weilchen so bleibt. Aber genau deshalb mache ich es ja: Jetzt kann ich mir noch in Ruhe Gedanken machen und bestimmen, wie ich mir mein Grab vorstelle, was auf dem Stein stehen soll, welche Blumen ich gerne darauf hätte und so weiter.“

Dauergrabpflege: Verträge schon zu Lebzeiten abschließen

Wer selbst darüber entscheiden möchte, wie das eigene Grab gestaltet und gepflegt werden soll, kann dies über einen Treuhandvertrag mit einer Dauergrabpflege - Einrichtung und einer Friedhofsgärtnerei schon zu Lebzeiten regeln – und natürlich jederzeit noch anpassen oder ergänzen. Weitere Informationen zur Grabpflege und eine qualifizierte Friedhofsgärtnerei in Ihrer Nähe finden Sie im Internet unter www.dauergrabpflege-sachsen.de

Seit 1992 Ihr einheimischer Bestatter
 preiswert – kompetent – qualifiziert



Bestattungen
„PARTNER“
 Kerstin & Joachim Roßbach GmbH

Telefon Tag & Nacht **03741 / 48 00 4**
 jederzeit kostenloser Hausbesuch

08529 Plauen/Vogtland · Röntgenstraße 39
 bu-partner@t-online.de · www.bestattungsunternehmen-partner.de
 Filiale: 07985 Elsterberg · Hohndorfer Str. 1 · Telefon: 036621 20790

Die nächste Ausgabe der
PLAUENER STADTNACHRICHTEN
 erscheint am 25. April 2018.



PERSONALDIENSTLEISTUNGEN GMBH



ZEIT FÜR NEUE ZIELE

WIR STELLEN EIN

Weitere Informationen unter:
www.chronos-personal.de

oder in unserer

NIEDERLASSUNG IN SELB
Ludwigstraße 42 | 95100 Selb
TEL +49 9287 89 18 15-3
MAIL selb@chronos-personal.de

- Lagerarbeiter mit Staplerschein (m/w)
- Industriemechaniker (m/w)
- Zerspanungsmechaniker (m/w)
- Schichtbereite Produktionsmitarbeiter (m/w)
- Textilmaschinenführer (m/w)



FAIR, FLEXIBEL, FACHKOMPETENT - nach dieser Devise sind wir Ihr Personaldienstleister in den Regionen nördliches Bayern und südliches Thüringen.

STANDORTE: Bayreuth | Selb | Sonneberg
TEL +49 921 78 77 677-0 | www.chronos-personal.de



Wir suchen ab sofort für unsere Seminarteilnehmer & Mitarbeiter der BG Bildungsstätte Jößnitz

eine/n externe/n

Physiotherapeut/in

für • eine einstündige **Rückenschulung** für unsere Mitarbeiter pro Woche

- Di / Do Nachmittag **Massageangebot** für unsere Seminarteilnehmer

Bewerbungen richten Sie bitte an:
Berufsgenossenschaftliche Bildungsstätte
Feldstraße 8, 08547 Jößnitz, Tel. 03741 563-390
E-Mail: Joessnitz@bg-bs.de, www.bg-bs.de

MARKTPLATZ
OSTERMARKT



25. MÄRZ · 11:00 UHR
OELSNITZ/VOGTL.

www.oelsnitz.de




Dr. Gühring

**Last Minute 2018
in Richtung
sichere
Zukunft!**

Über 300 technikbegeisterte Menschen arbeiten täglich daran, dass wir auch morgen noch führender Hersteller von Präzisionswerkzeugen für die Metallzerspanung sind. An unserem Standort in Treuen im Vogtland fertigen wir auf modernsten CNC-Schleifmaschinen Gewinde-, Bohr- und Fräswerkzeuge. Damit arbeiten unsere Kunden – große Unternehmen aus der Automobil-, Luft- und Raumfahrtindustrie – an den Produkten der Zukunft.

Du willst noch 2018 in deine Ausbildung starten und Technikspezialist werden? Dann geht es hier für dich voran:

Zerspanungsmechaniker (m/w)

... in modernen Hallen mit eigener Ausbildungswerkstatt
... an innovativen CNC-Maschinen, mit denen das Arbeiten richtig Spaß macht
... in tollen Teams mit netten Ausbildern

Bist du dabei? Mehr Infos findest du auf unserer Website oder bewirb dich gleich über bewerbungen-treuen@dr-guehring.de

Dr. Gühring KG · Personalabteilung · Treuener Höhe 4-6 · 08233 Treuen · www.dr-guehring.de

Die IHK informiert

Start-up: Betriebswirtschaftliches Handlungswissen für Existenzgründer

12. bis 14. März – 3-tägiges Seminar, www.chemnitz.ihk24.de/wbplauen, mit der Eingabe der VA-Nr. 10399 oder Sie wenden sich an Frau Jennifer Witt, Tel.: 03741/214-3401.

Lieferantenerklärungen in der Praxis

Außenwirtschaftsseminar am 21. März 2018 – Alle Infos und Anmeldung unter www.chemnitz.ihk24.de/wbplauen, mit der Eingabe der VA-Nr. 10230 oder Sie wenden sich an Frau Jennifer Witt, Tel.: 03741/214-3401.

Einführung in das Qualitätsmanagementsystem

17. März 2018 in der IHK in Plauen. Alle Infos und Anmeldung unter www.chemnitz.ihk24.de/wbplauen, mit der Eingabe der VA-Nr. 10550 oder Sie wenden sich an Frau Jennifer Witt, Tel.: 03741/214-3401.

www.plauen.de

Initiative „Hilfe für Nachbarn“ läuft gut

Auch wenn das nächste Weihnachtsfest noch in einiger Entfernung liegt, hinter den Kulissen der größten Spendenaktion im Vogtland plant man längst schon die nächste Geschenk-Aktion. „Die Initiative ‚Hilfe für Nachbarn‘ ist für uns eine Herzensangelegenheit“, so Doreen Schrickler. Die 47-jährige Mitarbeiterin der Sparkasse Vogtland ist seit Anfang an mit dabei. Als Schirmherren stehen der Aktion Landrat Rolf Keil und der Plauer Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer zur Seite. Gemeinsam mit der Liga der Wohlfahrtsverbände und dem Vogtland Anzeiger sammelt die Sparkasse Vogtland nun schon seit 18 Jahren Spenden für hilfsbedürftige Vogtländer. Die Spendenaktion „Hilfe für

Nachbarn“ unterstützt Menschen, die ein schlimmes Schicksal erlitten haben oder plötzlich in eine unerwartete Notsituation geraten sind. „Geboren wurde die Idee, um Kindern zu Weihnachten einen Herzenswunsch zu erfüllen.“ erklärt Doreen Schrickler. Gerade in der Weihnachtszeit soll sozialschwachen und bedürftigen Familien eine Freude bereitet werden. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr mehr als 18.000 Euro gespendet. Dazu kommen zahlreiche Sachspenden, die vogtländische Bürger und Unternehmen bereitgestellt hatten.

Spenden:

Kontonummer IBAN: DE50 8705 8000 3180 1211 21 bei der Sparkasse Vogtland, Kennwort: „Hilfe für Nachbarn“.

Daumen hoch für soziales Engagement: Melanie Weiß (Diakonie Plauen), Gabriele Paul (Landratsamt Vogtland), Marianne Aust (ehemalige Geschäftsführerin des DRK-KV Auerbach), Dr. Hartmut Denkwitz (Diakonie Plauen), Marion Thümmel (Vogtland-Anzeiger), Jörg Brückner (Stadt Plauen) und Doreen Schrickler (Sparkasse Vogtland).





NECKERMANN
REISEN

PARTNER

CITY REISEBÜRO PLAUEN

NEU

Ab 01.03.18 finden Sie uns in der
Gottschaldstr. 1a (Eingang Ecke Bahnhofstraße).

DEUTSCHLAND • HAMBURG



Hotel Hafen Hamburg ****
Städtereise inkl. Besuch des beliebten
Musicals „König der Löwen“
z.B. 01.-03.04.2018, Eigenanreise mit 2
Übernachtungen inkl. Frühstück im DZ
& Eintrittskarte am 01.04.18 um 20 Uhr
pro Person im DZ **ab 241 €**

DUBAI • JUMEIRAH BEACH



Habtoor Grand Resort *****
Flug mit Emirates ab/ bis München
inkl. Bahnticket, 1 Woche im Mai 2018
im Doppelzimmer, Halbpension, direkt
am Strand. Das Hotel bietet eine Kom-
bination aus Sport & Erholung.
1 Woche p. P. im DZ **ab 972 €**



Bulgarien • Goldstrand



Grifid Hotel Bolero ****
Flug ab Leipzig z.B. am 17.05.18
8 Tage/ 7 Übernachtungen
im DZ All Inclusive p. P. ab **489 €**

Türkei • Side • Colakli



Trendy Apendos Beach *****
Flug ab Leipzig z.B. am 15.05.18
8 Tage/ 7 Übernachtungen
im DZ All Inclusive p. P. ab **589 €**

Ägypten • Hurghada



Royal Lagoons Aqua Park Resort ****
Flug ab Leipzig z.B. am 15.05.18
8 Tage/ 7 Übernachtungen
im DZ All Inclusive p. P. ab **509 €**

Mai-Schnäppchen
buchen!

BUCHEN SIE BEI UNS IHRE
GLÜCKSMOMENTE...
DIE SCHÖNSTE ZEIT IM
JAHR... EINFACH WEG.
EINFACH URLAUB.

KUR- & WELLNESSREISEN VOM PROFI ... HIER IM CITY REISEBÜRO

Im
PLZ-Gebiet 08
Haustürtransfer
inklusive!

Gilt bei Neubuchungen
bis 31.03.18.



KATALOG
SELTA MED
2018

- Wir sind... GOLD-PARTNER Agentur bei Selta Med.
- Wir haben... TOP-Konditionen bei Selta Med.
- Wir bieten... perfekt geschultes Personal zum Thema Kur & Wellness.
Informationen aus erster Hand & detaillierte Zielgebietskenntnisse.

SELTA MED®
IHR SPEZIALIST FÜR
KURREISEN & WELLNESS



POLNISCHE OSTSEE • ROWE (ROWY)



Hotel Kormoran Wellness & Spa *****
Bustransfer** • 1 Woche • Frühstücksbuffet
Hallenbad • Whirlpool • Saunen • Garten-
whirlpool im Sommer • Deutschsprachige Ho-
telbetreuung • Nur ca. 500 m bis zum Strand
Zeitraum: 17.03. - 15.12.18
1 Woche p. P. im DZ **ab 289 €***

DEUTSCHLAND • BAD FÜSSING



Kurhotel Panland *****
Bustransfer inklusive Wohlfühlpaket** • Obst
und Mineralwasser bei Anreise im Zimmer
1 Woche • Halbpension PLUS • Sauna und
Infrarotkabine • Fitness- und Gymnastikraum
Zeitraum: 13.03. - 27.11.18
1 Woche p. P. im DZ **ab 489 €***

POLNISCHE OSTSEE • KOLBERG



Hotel Poznanianka *****
Bustransfer** • 1 Woche • Begrüßungsgetränk
Halbpension • 10 ärztlich verordnete Kuran-
wendungen • Hallenbad • Whirlpool • Fahr-
rad- oder Nordic Walking-Stock-Verleih
Zeitraum: 17.03. - 22.12.18
1 Woche p. P. im DZ **ab 409 €***

Erholung
pur

IM CITY REISEBÜRO
ERHÄLTLICH!

Entspannen, kuren & genießen... mit **SELTA MED®**

Alle Preise in Euro und pro Person. Druckfehler, Zwischenverkauf und Preisänderungen vorbehalten. Es gelten die AGB It. Reiseveranstalter: Thomas Cook Touristik GmbH: Thomas-Cook-Platz 1, 61440 Oberursel, FTI Touristik GmbH: Landsberger Straße 88, 80339 München. *** Bei Buchung bis zum 31.03.18 erhalten Sie 4 % Rabatt pro Person auf den Reisepreis - Mindestreisepreis 500 € pro Person. Selta Med Angebote: * Frühbucherpreise bei Buchung bis 31.03.18. Rabatt ist bereits abgezogen. ** Zustiegsstellen und Informationen zum Wohlfühlpaket entnehmen Sie dem Katalog „Kurreisen & Wellness 2018“. Es gelten die AGB laut dem Katalog „Kurreisen & Wellness 2018“. Reiseveranstalter: Selta Med GmbH, Gottschaldstr. 1a, 08523 Plauen.

Kommen Sie vorbei & lassen Sie sich umfangreich beraten.

NEU: Ab 01.03.18 finden Sie uns in der
Gottschaldstr. 1a (Eingang Ecke Bahnhofstraße).

Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr und nach Vereinbarung
www.reisebuero-plauen.de • CityReisebüroPlauen

Tel. (03741) 289356-70

E-Mail: info@reisebuero-plauen.de

4 %
NEU
Eröffnungs-
Rabatt***